

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Torgelow-Ferdinandshof

mit den Gemeinden
Stadt Torgelow, Ferdinandshof, Wilhelmsburg,
Heinrichswalde, Altwigshagen, Rothemühl
und Hammer an der Uecker
- kostenlos / monatlich -



Jahrgang 14

ISSN 1860-2797

Donnerstag, den 22. März 2018

Nummer 03

4. CHRONIKBAND zur Torgelower Ortsgeschichte Torgelows erscheint am 25. April 2018

Vier Jahre ist es her, dass der dritte Band „Torgelow in Pommern - Teil 3“ in die regionalen Buchhandlungen kam. In dem 380 Seiten starken Druckwerk wurde die Ortsgeschichte von 1862 bis 1945, vorrangig mit den Themenbereichen Wirtschaft, Politik und Gemeindeleben analysiert und punktuell dargestellt. Viele interessante Abbildungen und Fotos aus dieser Zeit ergänzten die Ausführungen von Dr. Martin Albrecht, der gemeinsam mit Ulrich Blume die Informationen zusammentrug. Nun ist der vierte Band, der den Zeitraum 1945 bis 1989 darstellt, kurz vor seiner Fertigstellung und wird wiederum zum Verkaufspreis von 16,00 € erhältlich sein. In Torgelow kann man das Buch in der Buchhandlung Pofahl sowie in der Touristeninformation erwerben. Auch zu diesem Buch wird es wieder eine Präsentation geben, die am

**Mittwoch, dem 25. April 2018
um 19:00 Uhr
in der Gaststätte VULCAN**

stattfinden wird. Der Eintritt ist frei und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Dort werden die Autoren Dr. Martin Albrecht und Ulrich Blume das Druckwerk vorstellen. Auch der Verlagsleiter Sven Steffen vom Friedländer STEFFEN MEDIA - Medienhaus und Verlag und Torgelows Bürgermeister Ralf Gottschalk werden anwesend sein. Spätestens mit dem Erscheinen des dritten Bandes erwies sich die Entscheidung, Stadtgeschichte in dieser Form auch als Druckwerk anzubieten, als völlig berechtigt. Die Nachfrage ist bis heute ungebrochen groß und das vierte Buch, das die DDR-Zeit in unserem Ort widerspiegelt, wird für Geschichtsinteressierte noch einmal von besonderem Interesse sein, weil diese Epoche ja noch vielen Menschen aus eigenem Erleben in Erinnerung ist. Vorab schon einmal ein herzlicher Dank an all jene, die mit Informationen, Fotos und Erinnerungen zur Verdichtung des Stoffes beitrugen.

Wir bitten um telefonische Anmeldung zur Präsentation: 03976 252152



HOFFER
Medienhaus

OSTER Kult Party
TANZPARTY XXL für JEDERMANN
SA | 31.03.2018
STADTHALLE TORGELOW

UNTERKUNFTS: 12,00 € TORGELOW • BEZUG: 23 UHR • VORVERKAUF: 8 EUR • MENGENKASSE: 10 EUR
VORVERKAUF: STADT TORGELOW • MEDIENHAUS MARKT FRIEDLAND • PRESSE & VERWANDL. LIEFERUNG
Sichert Euch an der Abendkasse den Vorverkaufspreis bis 23 Uhr
Nicht auf "Teilnehmen" und sonst 2 EUR

SIA KORTHAUS\$
Eintritt: 15,00 €

Lust auf Laster

12.04.18 18:30 UHR (einlass 18:45 Uhr)
UECKERSAAL TORGELOW
Tel.: 03976 252153

Mit besonderer Unterstützung
DES REGIONALMAGAZINS **FUER UNS**

MÄNNERSACHE
DIE MEGA-PARTY 2018
zu den 50. Torgelower Festtagen

live mit Band:
BEN ZUCKER
("No und?", "Was für eine geile Zeit")
MITCH KELLER
("Leben", "Du bist wie Feuer")

15.06.2018
20:00 - 02:00 Uhr - Stadthalle Torgelow
03976 252153



Der neue Golf Sportsvan JOIN*.

Mit optionalem „Front Assist“ und Car-Net App-Connect.
Hält Abstand zu Ärger.

* Kraftstoffverbrauch des neuen Golf Sportsvan JOIN in l/100 km:
kombiniert 5,1–4,9, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 116–112.

Golf Sportsvan „JOIN“ 1,0l TSI 63 kW (85 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,0/außerorts 4,3/kombiniert 4,9/CO₂-Emission kombiniert 112,0 g/km.

Ausstattung: Leichtmetallräder, Komfortsitze vorn, Vordersitze beheizbar, Nebelscheinwerfer, Einparkhilfe im Front- und Heckbereich, Klimaanlage, Navigationssystem, Telefonschnittstelle, Anschlussgarantie, Laufzeit 3 Jahre im Anschluss an die Herstellergarantie bei einer max. Gesamtleistung von 50.000 km, uvm.

Hauspreis: 21.990,00 €

inkl. Selbstabholung in der Autostadt Wolfsburg

¹ 5 Jahre Garantie bei den JOIN Sondermodellen serienmäßig, bei allen anderen neuen Modellen 2 Jahre Herstellergarantie und bis zu max. 3 Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Garantiegeber ist die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie, insbesondere den Beginn der Garantiefestsetzung, entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen Sie bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Wir bringen die Zukunft in Serie.



Volkswagen



Belliner Straße 24 • 17373 Ueckermünde • Tel.: 03 97 71 / 2 28 61
www.autohaus-krumnow.de • info@autohaus-krumnow.de



Anlässlich unserer
Goldenen Hochzeit
möchten wir uns für die vielen erwiesenen Glückwünsche, Blumen und Geschenke bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt unseren Kindern mit Familien. Ein Dankeschön auch dem Partyservice Michaela sowie den Küchenfrauen Karla und Gudrun. Ebenso danken wir dem Musikerteam Frank.

Hannelore & Bernd Holtz
Wilhelmsburg, im Januar 2018



Hier gibt's das leckerste Eis!
Ganzjährig geöffnet
Strand & Cocktailbar
Eisbecher
Kaffee & Kuchen
Küstergang 1 (altes Kino) 17358 Torgelow



Anlässlich unserer *Diamantenen Hochzeit*
möchten wir uns für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke bei unseren Kindern, Enkeln, Verwandten und Freunden herzlich bedanken. Ein Dankeschön geht auch an die stellv. Bürgermeisterin Frau Gajewi, der Ministerpräsidentin Frau Schwesig sowie der ev. Kirchengemeinde Torgelow für die Glückwünsche.

Emmi & Werner Bruß
Torgelow, 01.03.2018

Der Schibri-Verlag wünscht allen Lesern ein frohes und sonniges Osterfest.



Wir wünschen unseren Kunden ein sonniges Osterfest!



Sven Jahn
solar heizung bad
Friedrichshagen 16 · 17379 Wilhelmsburg
Tel. 039778-20 559 · Mobil 0171-216 75 34



Auto- & Boots-reparaturen
Kfz-Meister Ronald Fichtner

Ich wünsche meinen Kunden ein frohes und sonniges Osterfest!



Neumühler Straße 10 d
17358 Torgelow
☎ 03976 / 256 53 17

WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT TORGELOW MBH

Wir wünschen allen Mietern und Geschäftspartnern ein frohes und sonniges Osterfest.




Ueckerpassage 11, 17358 Torgelow Tel.: 03976-2353-0

Das Unfassbare zu ertragen ist sehr schwer, aber in dieser Trauer nicht allein zu sein und so viel herzliche Anteilnahme zu empfangen, gibt uns Kraft. Herzlichen Dank.

Siegfried Jahn

Besonders danken wir dem
Bestattungshaus Fam. Manteuffel,
dem Redner Herrn Kopperschmidt
und Gärtner's Haff-Floristik.

Veronika Jahn & Kinder

Ferdinandshof, im Februar 2018

Erinnerungen sind wie Sterne in der Nacht, sie funkeln hell in unseren Herzen.

In aller Stille haben wir Abschied genommen von meiner Lebenspartnerin und unserer lieben Mutter

Meta Banasiak

geb. Hübner

** 5. August 1928 † 29. Januar 2018*

Besonders danken wir dem Pflegeheim „Pommernmühle“ für die liebevolle Betreuung. Für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier danken wir dem Bestattungshaus Fam. Manteuffel und dem Redner Herrn Kopperschmidt.

Wilhelm Behrnd,

Edeltraud Büttner & Christa Titze

Ferdinandshof, im Februar 2018

Das Schönste,
was ein Mensch
hinterlassen kann,
ist ein Lächeln
im Gesicht
derjenigen,
die an ihn denken.



Danke sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten. Sie haben in vielfältiger Weise durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und durch das ehrende letzte Geleit ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht.

Reinhard Jahns

Besonderer Dank gilt der Rettungswache Ferdinandshof und Schwester Carla Freese für die stete Fürsorge. Ebenso danken wir dem Bestattungshaus Fam. Manteuffel und dem Redner Herrn Kopperschmidt für die einfühlsame Begleitung und Ausrichtung der Trauerfeier.

Brigitte Jahns & Kinder

Ferdinandshof, im Februar 2018

Allen, die unserem lieben Vater im Gebet und durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen gedachten und ihm auf dem letzten Weg ein ehrendes Geleit gaben, sagen wir herzlichen Dank.

Erwin Mietzner

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Fam. Manteuffel, dem Pfarrer Herrn Wollenberg und Gärtner's Haff-Floristik. Gedankt sei ebenso dem Pflegedienst Tank/Hagen und dem „Haus der Zufriedenheit“ in Ferdinandshof.

Christa & Werner Böhme

Roland & Doris Mietzner

Aschersleben, im Februar 2018



Erscheinungsdaten

Die nächste Ausgabe
des Amtlichen Bekanntmachungsblattes des Amtes

Torgelow-Ferdinandshof

erscheint am: **19.04.2018**

Redaktionsschluss ist der: **29.03.2018**



Osterfest im Ukranenland Torgelow



Anfang April ist es wieder so weit:

Am 01. und 02. April 2018
ab 10:00 Uhr

feiern die Ukranen traditionell ihr Osterfest und eröffnen somit die neue Besuchersaison. Wie in jedem Jahr wird zum Auftakt nach altem slawischen Brauch der Winter in Gestalt einer Strohuppe verbrannt und so der kommende Frühling willkommen geheißen. Mittelalterliche Musik wird die Siedlung erfüllen, wilde Krieger rüsten sich zum Kampf und auch der beliebte Kiepenkasper bringt mit seinem Puppentheater gute Laune unter das Volk.

Für das leibliche Wohl sorgt die Fladenbäckerei, unsere historische Küche und die Slawenschenke. Von wärmender Suppe und gutem Honigwein gestärkt, können sich die Besucher für eine Bootsfahrt am Hafen einfinden. Wir freuen uns auf viele Gäste.



Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Torgelow-Ferdinandshof mit den Gemeinden Stadt Torgelow, Ferdinandshof, Wilhelmsburg, Heinrichswalde, Altwigshagen, Rothemühl und Hammer a. d. Uecker mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung. Die Zeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Verbreitete Auflage: ca. 8.300 Exemplare

Herausgeber:

Stadt Torgelow sowie die Gemeinden Ferdinandshof, Wilhelmsburg, Heinrichswalde, Altwigshagen, Rothemühl und Hammer a. d. Uecker.

Bahnhofstraße 2 - 17358 Torgelow

Tel.: 03976 252-0 Fax: 03976 20 22 02

Redaktionelle Artikel senden Sie bitte an folgende Adresse:

E-Mail: kaemmerei@torgelow.de

Verlag:

Schibri-Verlag

Am Markt 22 - 17335 Strasburg

Tel.: 039753 22 757 Fax: 039753 22 583

E-Mail: info@schibri.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil

Stadt Torgelow: Der Bürgermeister

Verantwortlich für den amtlichen Teil

des Landkreises: Die Landrätin

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil:

Der Verleger

Verantwortlich für Anzeigen:

Frau Helms, Tel.: 039753 22 757

E-Mail: helms@schibri.de

Bezugsmöglichkeiten:

Amt Torgelow-Ferdinandshof oder Schibri-Verlag. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 12,- €.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Die Verantwortung für die Inhalte der Anzeigen und Beilagen liegt bei den Inserenten!

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden.

Touristeninformation

Von den Mitarbeitern der Touristeninformation Torgelow in der Villa, Friedrichstr. 1, werden Sie umfassend beraten.

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 10:00 - 16:00 Uhr

Fr. 10:00 - 14:00 Uhr

Tel.: (03976) 255 730

Fax.: (03976) 255 806

E-Mail: info.stadt.torgelow@t-online.de

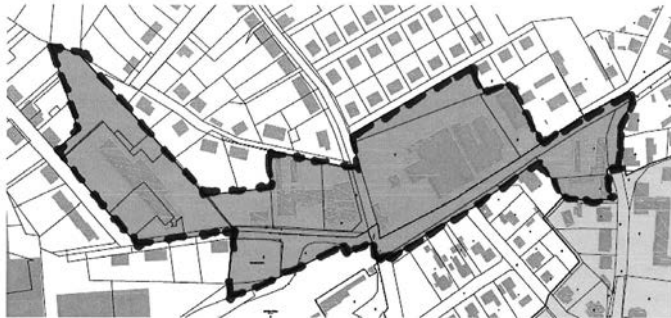
Internet: <http://www.torgelow.de>

Öffentliche Bekanntmachungen

Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 38/18 „Südliche Blumenthaler Straße“ der Stadt Torgelow

Die Stadtvertretung der Stadt Torgelow hat am 12.02.2018 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 38/18 „Südliche Blumenthaler Straße“ der Stadt Torgelow gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Die Aufstellung des Bebauungsplans umfasst den Bereich Blumenthaler Straße 1 und 18, Marzenbruchstraße 2 – 4B, Ueckermünder Straße 57 und 58. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



 Geltungsbereich Bebauungsplan Nr. 38/18 „Südliche Blumenthaler Straße“

Ziel und Zweck der Planung

Die Aufstellung des Bebauungsplans verfolgt das Ziel einer geordneten städtebaulichen Entwicklung.

1. Die stadtstrukturelle Eigenart Torgelows ist durch die enge Nachbarschaft von Industriebetrieben, Wohnen, Einrichtungen der sozialen Infrastruktur charakterisiert. Diese ist maßgeblich durch die Stadtentwicklung seit der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts begründet und hat das Gebiet bis zum Ende des 20. Jahrhunderts geprägt. Die industriellen Anlagen sind seit vielen Jahren leerstehend.
2. Eine geordnete Stadtentwicklung wird durch ungenutzte und desolate Bereiche behindert.
3. Die Nachbarschaft ist überwiegend durch Wohnbebauung gekennzeichnet, sie enthält Verwaltungseinrichtungen, Einrichtungen sozialer Infrastruktur und Wohnnutzungen.
4. Das B-Plangebiet ist neben den industriellen Altstandorten durch eine Mischung aus gewerblichen Betrieben, Wohnbebauung, Gemeinbedarfseinrichtungen, wie Kindertagesstätte, Mehrgenerationenhaus geprägt.
5. Das B-Plangebiet besitzt eine verknüpfende Lagesituation in der Gesamtstadt. Es handelt sich um so genannte integrierte Lagen, deren Entwicklung besonders unterstützt werden soll.

Torgelow, den 13.02.2018

gez. Ralf Gottschalk
Bürgermeister

Verfahrensvermerk:

Diese Bekanntmachung ist am 22.03.2018 im „Amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Torgelow-Ferdinandshof“ Nr. 03/2018 veröffentlicht worden. Im Internet erfolgte die öffentliche Bekanntmachung am 13.02.2018 unter www.torgelow.de (Link Bekanntmachungen).

Erlass einer Veränderungssperre für das Gebiet Bebauungsplan Nr. 38/18 „Südliche Blumenthaler Straße“ der Stadt Torgelow

Zur Sicherung des Beschlusses vom 12.02.2018 zum eingeleiteten Bebauungsplanverfahren Nr. 38/18 hat die Stadtvertretung der Stadt Torgelow in ihrer öffentlichen Sitzung am 12.02.2018 eine Veränderungssperre nach § 14 BauGB als Satzung beschlossen.

Die Satzung über die Veränderungssperre tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Die Veränderungssperre kann während der üblichen Dienststunden im Rathaus der Stadt Torgelow, Bahnhofstraße 2, 17358 Torgelow, im Bauamt Zimmer 1.24.1 eingesehen werden.

Jedermann kann die Veränderungssperre einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.

Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet Bebauungsplan Nr. 38/18 „Südliche Blumenthaler Straße“ in 17358 Torgelow

Auf Grund von § 14 des Baugesetzbuches (BauGB) in der zurzeit geltenden Fassung sowie § 5 Kommunalverfassung M-V in der zuletzt geltenden Fassung hat die Stadtvertretung der Stadt Torgelow folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 38/18 „Südliche Blumenthaler Straße“ wird eine Veränderungssperre entsprechend § 14 Absatz 1 BauGB angeordnet.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

- (1) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist begrenzt:
im Norden: durch die Dr.-Salvatore-Allende-Straße,
Im Marzenbruch
im Osten: durch die Ueckermünder Straße
im Süden: durch den Spönerweg, Bahndamm
im Westen: durch die Waldstraße.
- (2) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst die Grundstücke gemäß beigefügtem Lageplan vom 08.02.2018.

§ 3

Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

- (1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen
 1. Vorhaben i. S. des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
 2. erheblichen oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen an Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

Öffentliche Bekanntmachungen

(2) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, an denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

(3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung über Ausnahmen trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4 Inkrafttreten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 BauGB).

§ 5 Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Torgelow, den 12.02.2018

gez. Ralf Gottschalk
Bürgermeister

Anlage:

Lageplan Satzung Veränderungssperre vom 08.02.2018
(§ 2 Abs. 2)



Aufwertungsgebiet Wohnumfeld A.-Einstein-Straße/
Kopernikusstraße - Bahnhofstraße

Geltungsbereich Veränderungssperre für das Gebiet des
Bebauungsplanes Nr. 38/18 „Südliche Blumenthaler Straße“



Geltungsbereich Veränderungssperre für das Gebiet des
Bebauungsplanes Nr. 38/18 „Südliche Blumenthaler Straße“

Verfahrensvermerk:

Diese Bekanntmachung ist am 22.03.2018 im „Amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Torgelow-Ferdinandshof“ Nr. 03/2018 veröffentlicht worden. Im Internet erfolgte die öffentliche Bekanntmachung am 13.02.2018 unter www.torgelow.de (Link Bekanntmachungen).

Vorschlagsliste der Stadt Torgelow für die Haupt- und Hilfsschöffen, Wahlperiode 2019 bis 2023

Die Stadtvertretung der Stadt Torgelow hat in ihrer Sitzung am 07.03.2018 die Vorschlagsliste der Stadt Torgelow für die Haupt- und Hilfsschöffen beschlossen.

Nachdem die Stadtvertretung den Vorschlägen wirksam zugestimmt hat, ist die Vorschlagsliste in der Stadt eine Woche lang zu jedermanns Einsicht öffentlich auszulegen.

Die Auslegung der Vorschlagsliste für die Haupt- und Hilfsschöffen erfolgt in der Zeit vom **26.03. bis 06.04.2018** im Rathaus der Stadt Torgelow, Bahnhofstraße 2, Zimmer-Nr. 1.25/Frau Krttschil oder Zimmer-Nr. 1.03/Frau Schirrmeister an folgenden Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch	von 08:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Dienstag	von 08:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Donnerstag	von 08:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	von 08:00 - 12:00 Uhr.

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz – GVG – binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auslegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen worden sind, die nach § 32 Gerichtsverfassungsgesetz – GVG – nicht aufgenommen werden dürfen oder nach §§ 33, 34 Gerichtsverfassungsgesetz – GVG – nicht aufgenommen werden sollen (§ 37 GVG).

Torgelow, den 08.03.2018

gez. Gottschalk, Bürgermeister

Bekanntmachung durch Veröffentlichung im Internet unter [www.torgelow.de/Link: Bekanntmachungen](http://www.torgelow.de/Link:Bekanntmachungen) am 09.03.2018.

80. Geburtstag



Frau Marianne Bennis

Erfolgte öffentliche Bekanntmachungen im Internet

Verordnung über die Freigabe weiterer Verkaufssonntage

Aufgrund des § 6 Abs. 1 und § 13 Abs. 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Ladenöffnungsgesetz-LöffG M-V) vom 18.06.2007 (GVOBl. M-V S. 226) sowie des § 1 Absatz 1 der Verordnung über die Regelung von Zuständigkeiten nach dem Ladenöffnungsgesetz (LöffGZustVO M-V) vom 21.02.2008 (GVOBl. M-V S. 82) wird verordnet:

§ 1

In Torgelow Bahnhofstraße, Breite Straße, Pasewalker Straße, dürfen Verkaufsstellen am

Sonntag, den 25.03.2018

in der Zeit von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Die Verordnung ist mit nachfolgenden Auflagen und Bedingungen verbunden, die den jeweiligen Geschäftsinhabern und Geschäftsführern vor Durchführung der Veranstaltung zur Kenntnis zu geben sind.

Bei der Beschäftigung von Arbeitnehmern sind die Bestimmungen

- des Arbeitszeitgesetzes (ArbZG),
- des Gesetzes zum Schutz der erwerbstätigen Mütter, (MuSchG), insbesondere § 8,
- des Gesetzes zum Schutze der arbeitenden Jugend (JArbSchG), insbesondere §§ 15,16 und § 17 sowie die geltenden Tarifverträge einzuhalten.

Die Forderung dieser Gesetz bleibt durch diese Rechtsordnung unberührt.

§ 3

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne von § 12 Ladenöffnungsgesetz (LöffG) und werden nach § 12 LöffG geahndet.

§ 4

Diese Verordnung tritt am Tag ihrer Verkündung in Kraft und endet mit Ablauf des 25.03.2018.

Torgelow, den 14.02.2018

gez. Gottschalk, Bürgermeister

Bekanntmachung durch Veröffentlichung im Internet unter www.Torgelow.de (Link Bekanntmachungen) am 06.03.2018.

STADTBIBLIOTHEK TORGELOW

Karlsfelder Str. 51 - Tel. 03976 202675

ÖFFNUNGSZEITEN:



**Montag 10:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 17:00 Uhr**

Dienstag 12:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

**Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr**

Freitag 12:00 - 15:00 Uhr

Ausschreibung eines Ausbildungsplatzes für das Ausbildungsjahr 2018

Die Stadt Torgelow stellt für den Eigenbetrieb „Abwasserbetrieb Torgelow“ zum 1. September 2018 einen Auszubildenden für den Ausbildungsberuf

Fachkraft für Abwassertechnik

ein.

Fachkräfte für Abwassertechnik bedienen, steuern, kontrollieren und warten technische Anlagen und Maschinen. Sie entnehmen Proben und werten diese aus.

Ausbildungsinhalte:

Vermittlung naturwissenschaftlicher, technischer und betriebswirtschaftlicher Grundlagen
Umweltschutz, Qualitätssicherung und Arbeitssicherheit
Reinigungsverfahren, Wartung und Instandhaltung
von Anlagen

Ausbildungsablauf:

- Dauer der Ausbildung 3 Jahre
- Praktische Ausbildung:
Eigenbetrieb „Abwasserbetrieb Torgelow“
Ein Teil der praktischen Ausbildung findet im Bildungsinstitut für Umweltschutz und Wasserwirtschaft e. V. Neubrandenburg (Verbundausbildung) statt.
- Theoretische Ausbildung:
Berufliche Schule Ribnitz-Damgarten

Anforderungen:

- Haupt- oder Realschulabschluss/mittlerer Schulabschluss (Realschule) wird empfohlen
- Interesse an Technik, Physik, Chemie und Biologie
- Neigung zu technisch-handwerklicher Tätigkeit
- Kommunikationsfähigkeit, Engagement, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- EDV-Grundkenntnisse

Die Vergütung für die dreijährige Ausbildung erfolgt nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Wenn Sie Interesse an einer Ausbildung im städtischen Eigenbetrieb „Abwasserbetrieb Torgelow“ haben, senden Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und der Kopie des letzten Schulzeugnisses
bis zum 13.04.2018 an:

Stadt Torgelow,
Bürgermeister Ralf Gottschalk, Bahnhofstraße 2,
17358 Torgelow oder
online-Bewerbungen an: bewerbung@torgelow.de

Bewerbungs- und Fahrkosten werden nicht erstattet.

gez. Gottschalk
Bürgermeister

Bekanntmachung durch Veröffentlichung im Internet unter www.Torgelow.de (Link Bekanntmachungen) am 13.03.2018.

Aus dem Rathaus

Öffentliche Bekanntmachung der Truppenübungsplatzkommandantur Jägerbrück

Das gesamte Truppenübungsplatzgelände ist militärischer Sicherheitsbereich !

Die Grenzen sind durch Warntafeln kenntlich gemacht, die Zufahrtsmöglichkeiten sind durch Schranken und andere Absperranlagen abgesichert.

Das unbefugte Betreten und Befahren des Truppenübungsplatzes, das Umgehen, Umfahren und Öffnen von geschlossenen Schranken sowie das widerrechtliche Aneignen von Gerät ist verboten. Das Aneignen von Munition und Munitionsteilen ist lebensgefährlich und deshalb strengstens verboten. Alle Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt.

Im Ausnahmefall können Ausweise, die zum Betreten/ Befahren des Truppenübungsplatzes berechtigen, beim Kommandant des Truppenübungsplatzes beantragt werden.

An Schießtagen besteht unmittelbare Gefahr für Leib und Leben. Diese Tage werden mit Schieß-/Übungswarnungen, die auch an die umliegenden Gemeindeämter verteilt werden, bekannt gegeben. Blindgänger, Übungen von Kraftfahrzeugen, Straßenverschmutzungen, marschierende Soldaten, umbelebte und getarnte Kraftfahrzeuge sind zudem eine ständige Gefahr. Aus diesen Gründen muss der Zutritt der Öffentlichkeit zum Truppenübungsplatz grundsätzlich verboten bleiben.

Die Bevölkerung wird nachdrücklich aufgefordert, diese Bekanntmachung zu beachten und insbesondere die Kinder entsprechend zu belehren und zu beaufsichtigen.

Der Kommandeur
des Bereiches Truppenübungsplatzkommandantur Ost

Bekanntmachung durch Veröffentlichung im Internet unter www.torgelow.de/Link: Bekanntmachungen am 22.03.2018.

Ab März Ruf-Bus für Ortsteil Holländerei

Noch vor Weihnachten 2017 hat sich der Sozialbeirat der Stadt mit der Anbindung des Ortsteils Holländerei an den öffentlichen Nahverkehr beschäftigt.

Nach einem konstruktiven Gespräch mit der Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Greifswald (VVG) wurde eine Vereinbarung getroffen, die es ermöglicht, zunächst 1x wöchentlich aus dem Ortsteil heraus das Zentrum der Stadt zu erreichen. Einkäufe, Arztbesuche und Behördengänge sind dann für nicht mobile Bürgerinnen und Bürger leichter zu gestalten.

Und so soll es funktionieren:

Die VVG hält zunächst im Zeitraum vom 1. März 2018 bis zum 31. Mai 2018 (Testphase) jeden Dienstag am Standort Torgelow einen Ruf-Bus bereit. Dieser kann zu 09:00 Uhr für die Fahrt ins Stadtzentrum bzw. zu 12:00 Uhr für die Rückfahrt gebucht werden. Dazu muss der Ruf-Bus bis eine Stunde vor Fahrtantritt gerufen werden. Das ist unter der Rufnummer 03976 240216, werktags von 07:00 bis 17:00 Uhr möglich. Der Fahrpreis wird nach gültigem Tarif wie im normalen Linienverkehr entrichtet. Zusätzlich können für die Rückfahrt in den Ortsteil die Schülerbusse um 13:05 und 14:10 Uhr genutzt werden.

Nach der Testphase wird über den dauerhaften Erhalt des Ruf-Busses bzw. über die dauerhafte Anbindung an den Linienverkehr entschieden.

Wir wünschen uns, dass viele Ortsteileinwohner dieses Angebot nutzen.

G. Konstantin, Vorsitzender Sozialbeirat

Hinweis auf im Internet erfolgte öffentliche Bekanntmachungen

Auf der Homepage des **Amtes Torgelow-Ferdinandshof** sind auf der Grundlage der Hauptsatzung des Amtes unter www.amt-torgelow-ferdinandshof.de (Link Bekanntmachungen) folgende öffentliche Bekanntmachungen erfolgt:

bekannt gemacht am 22.03.2018

- Erörterung im Planfeststellungsverfahren gemäß § 43 Satz 1 Nr. 2 EnWG zum Bau und Betrieb der Europäischen Gas-Anbindungsleitung (EUGAL) für den Abschnitt in M-V, Bergamt Stralsund

Auf der Homepage der **Stadt Torgelow** sind auf der Grundlage der Hauptsatzung unter www.torgelow.de (Link Bekanntmachungen) folgende öffentliche Bekanntmachungen erfolgt:

bekannt gemacht am 07.03.2018

- Offenlegung der Niederschrift über den Grenztermin Gem. Torgelow, Flur 1, Flurstück 217/1

bekannt gemacht am 22.03.2018

- Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebes „Abwasserbetrieb Torgelow“
- Erörterung im Planfeststellungsverfahren gemäß § 43 Satz 1 Nr. 2 EnWG zum Bau und Betrieb der Europäischen Gas-Anbindungsleitung (EUGAL) für den Abschnitt in M-V, Bergamt Stralsund

Verbrennen von pflanzlichen Abfällen

Mit absoluter Regelmäßigkeit stellt sich in den Monaten März und Oktober die Frage, ob und gegebenenfalls in welchem Umfang das Verbrennen von Laub und sonstigen Gartenabfällen zulässig ist. **Der Bundesgesetzgeber hat das Verbrennen von Abfällen grundsätzlich verboten.**

Eine Ausnahmeregelung von diesem generellen Verbrennungsverbot besteht nach dem Landesabfallrecht allein für Pflanzenabfälle, wenn:

1. deren Kompostierung auf dem Grundstück nicht möglich oder nicht zumutbar ist oder
2. die Nutzung der Entsorgungsmöglichkeiten (u.a. Wertstoffhöfe) des Landkreises nicht möglich oder nicht zumutbar ist.

Beide Ausnahmeregelungen müssen gleichzeitig vorliegen. Nachweispflichtig ist hier der Abfallbesitzer, nicht die Behörde. Eine Kompostierung oder Verrottung dürfte technisch nicht möglich oder nicht zumutbar (z. B. winziges Grundstück in der Stadt - Fläche reicht nicht aus) sein. Die Menge an pflanzlichen Abfällen oder die Bereitschaft diese zu schreddern/aufzubereiten oder Fragen der Gartengestaltung, der Blickwinkel oder des optischen Erscheinungsbildes eines Gartens sind keine abfallrechtlichen Kriterien, die geeignet sind, die fehlende Möglichkeit der Verwertung zu begründen. Faules Obst, Blätter und einjährige Pflanzen eignen sich besonders gut zum Kompostieren. Eine Verbrennung dieser Abfälle ist schwer zu rechtfertigen. Ebenfalls falsch ist die Aussage, dass mit Krankheiten oder Schädlingen befallendes Laub verbrannt werden darf. Die Nutzung einer Blechtonne zum Verbrennen pflanzlicher Abfälle rechtfertigt auch keine Verbrennung.

Die Entsorgung der pflanzlichen Abfälle kann auf dem Wertstoffhof von Torgelow in der Wilhelmstraße 59 A erfolgen. Auf diesem Wertstoffhof können alle Bürger ihre Pflanzenabfälle abgeben, die sie nicht kompostieren können oder nicht kompostieren wollen. Die Annahme von Grünabfällen bis 1 m³ bis zum Astdurchmesser von maximal 10 cm ist kostenlos. Alles darüber hinaus ist kostenpflichtig.

**Herzlichen Glückwunsch
allen Jubilaren der
Stadt Torgelow
im Monat März:**

90. Geburtstag

Frau Vera Kern
Herr Waclaw Misiara
Herr Egon Neudeck

85. Geburtstag

Frau Lisbeth Anders
Frau Edith Dittrich
Frau Edith Grasse
Herr Heinz Hohn
Frau Christel Röber
Herr Hermann Steinecke
Frau Elfriede Zorn

80. Geburtstag

Frau Marianne Bennin
Frau Irma Bresina
Frau Rose-Marie Gärtner
Frau Waltraud Hartwig
Frau Martha Huschenbett
Frau Edith Mücke
Frau Sigrid Schmidt
Herr Günter Sieber

75. Geburtstag

Frau Erika Brämer
Herr Manfred Braun
Frau Adelheid Eggert
Herr Nikolaj Isakov
Frau Adelheid Mülling
Frau Ursula Neske
Frau Eva Thiede
Frau Heidrun Wendt
Frau Eva Witt

70. Geburtstag

Frau Gisela Benischke
Herr Stefan Hauschulz
Herr Gerhard Koch
Herr Klaus-Dieter Schnell
Herr Jürgen Ulrich

Ehejubiläen

Diamantene Hochzeit

Emmi und Werner Bruß
Eva-Maria und Klaus
Kemp
Elisabeth und Horst Kaiser
Marlene und Horst
Rosenow

Goldene Hochzeit

Marianne und Hans-Dieter
Sela

*Besondere Jubiläen in der Stadt Torgelow im Monat
Februar und März*

Eiserne Hochzeit



Hannelore und Herbert Bartz

Diamantene Hochzeit



Emmi und Werner Bruß

90. Geburtstag



Herr Heinz Hartfiel



Frau Vera Kern



Herr Egon Neudeck



Herr Günter Sieber

Das sollte man wissen



**Ver- und Entsorgungsgesellschaft
des Landkreises Vorpommern-Greifswald
mbH informiert:**

Ohne gültige Gebührenmarke bald keine Abfuhr der Restmüllbehälter !

Ab dem 01.03.2018 werden die Restmüllbehälter im Landkreis Vorpommern-Greifswald nur noch mit gültiger Gebührenmarke für das Jahr 2018 geleert. Die gültige Gebührenmarke sollte auf den Deckel der Tonne geklebt werden.

Um den Fahrern die Arbeit zu erleichtern, sind die ungültigen Gebührenmarken vollständig zu entfernen.

Fehlwürfe in der Restmülltonne können weitreichende Folgen haben!

Am Dienstag, den 13.02.2018 gegen 11:45 Uhr, hat der Seitenlader unseres beauftragten Dritten (REMONDIS Vorpommern GmbH), in der HM-Tour Stadt Ueckermünde gebrannt. Die wahrscheinliche Ursache dafür war eine Batterie für einen Weidezaun (siehe Foto), die beim sofortigen Rausdrücken des Restmülls gefunden wurde. Bei der Batterie werden die Kabel einen Kurzschluss verursacht haben, der dann durch die Hitze oder Funken einen Brand im Pressenraum des Fahrzeuges ausgelöst hat.



Nicht alles gehört in die Restmülltonne, immer wieder kommt es zu Fehlwürfen die weitreichende Folgen haben können! Z.B. Brand im Entsorgungsfahrzeug, Verpuffungen im Entsorgungsfahrzeug etc.

Nach einer guten Abfalltrennung gibt es nur sehr wenige Dinge, die nicht mehr verwertbar sind und in die Restmülltonne gehören.

Dazu zählt u.a.:

- Zigarettenkippen
- Hygieneartikel, Babywindeln
- verschmutzte Tücher, Lappen und Filter
- Asche, Staub
- Lumpen
- Essensreste
- Porzellan, Spiegelglas
- Tapetenreste, Wachspapier
- verschmutztes Papier
- Altmedikamente ohne Umverpackung
- Kinderspielzeug ohne elektronische Bauteile usw.

Nicht in die Restmülltonne gehören u.a.:

- Altglas, Altpapier, Leichtverpackungen
- Altmetall, Elektroaltgeräte
- Problemabfälle, z.B. flüssige Schadstoffe / Chemikalien / KFZ-Batterien
- Bauabfälle, Bauschutt

Informationen zur Entsorgung von Abfällen, die nicht über die Restmülltonne entsorgt werden können erhalten Sie unter www.vevg-karlsburg.de.

Schiedsstelle aktuell

Wenn Nachbarn Baumwurzeln im Garten stören

Ärgerlich ist es z. B., wenn beim Umgraben der Spaten durch dicke Wurzeln blockiert wird. Dem Ärgernis „Überwuchs“ ist der § 910 BGB gewidmet.

Aber er ist für Wurzelüberwuchs und seine eventuelle Beseitigung nur hinreichend, es bleiben in der Praxis oft so manche „wenn und aber“:

So wird u. U. sogar nach § 254 BGB dem Geschädigten ein Mitverschulden angelastet oder der § 278 BGB (Verantwortlichkeit des Schuldners für Dritte) kommt zur Wirkung. Aber es wird in der Rechtsprechung auch der § 1004 BGB herangezogen, weil in diesem Sinne der Baumeigentümer als Störer angesehen wird und ein Anrecht auf Beseitigung der Störquelle eingebracht wird, um nur 3 Beispiele zu nennen, wie eine scheinbar einfache Sachlage kompliziert werden kann.

In den meisten Bundesländern wird mit Pflanzabstandregeln dem Problem recht brauchbar begegnet (Diese gibt es M-V nicht). Der Abstand zur Grundstücksgrenze soll dann mindestens ein Drittel der zu erwartenden Wuchshöhe entsprechen (in M-V nur als Anhalt ggf. anwendbar). Und dennoch kommen auch dort solche Konflikte vor Gericht.

In Zusammenfassung: Wie oben schon vermerkt, können scheinbar einfache Probleme sehr kompliziert werden, wenn man auf Rechtsvorschriften alleine oder sein mutmaßliches Alleinrecht pocht. Einvernehmlichkeit ist die einfachste Variante für eine Konfliktlösung. Mit diesem Grundsatz lässt sich auch eine Lösung vor der Schiedsstelle finden, die dann juristisch betrachtet Verbindlichkeit hat.

Die Sprechstunden der Schiedsstelle werden im Rathaus, Zim. 1.05, jeden 1. Dienstag von 16:00 - 17:00 Uhr durchgeführt.

In dringenden Fällen besteht auch die Möglichkeit der Kontaktaufnahme über das Ordnungsamt, Frau Lange, Tel. 03976 252 137.

H. Radtke
Schiedsmann

Die Kämmerei informiert Öffentliche Zahlungserinnerung

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass am 15. März 2018 für das I. Quartal 2018 die Grundbesitzabgaben sowie die Vorauszahlung der Gewerbesteuer zur Zahlung fällig sind.

Alle Steuerpflichtigen werden gebeten, die fälligen Beträge unter Angabe des betreffenden Kassennummers an die ständige Stadtkasse zu überweisen.

Bitte beachten Sie, dass bei verspäteter Zahlung der gesetzliche Säumniszuschlag sowie eine Mahngebühr erhoben werden. Im Beitreibungsfalle hat der Steuerpflichtige außerdem die Kosten der Vollstreckung zu tragen.

Bei Steuerpflichtigen, die der Stadtkasse eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die fälligen Beträge zum genannten Termin abgebucht.

Stadtkasse

Aus dem Rathaus

Liebe ist, wenn Zwei sich trauen...

Sie haben sich entschieden, den Himmel ein Stück näher zu holen?

Dann führt kein Weg am Standesamt vorbei. Doch bevor Sie heiraten, muss das Standesamt prüfen, ob es Ehehindernisse oder -erbote gibt. Dafür sind unterschiedliche Dokumente erforderlich. Welche dies in besonderen Fällen sind, erfahren Sie vom Standesamt. Der Personalausweis und das Stammbuch der Eltern reichen nicht aus.

Hier einige der häufigsten Fragen und die Antworten:

An welchen Tagen sind Eheschließungen möglich?

Im Standesamt Torgelow sind Eheschließungen grundsätzlich von Montag bis Freitag während der Dienststunden möglich. Als besonderer Service werden Termine auch an Samstagen angeboten. Ob Ihr Wunschtermin verfügbar ist, sollten Sie rechtzeitig mit dem Standesamt abstimmen.

Wann kann ich mich zur Eheschließung anmelden?

Sie können die Eheschließung frühestens sechs Monate vor dem geplanten Eheschließungstermin verbindlich anmelden. Diese Frist kann aus rechtlichen Gründen nicht verlängert werden. Damit Sie Ihre Eheschließung dennoch in aller Ruhe vorbereiten können, bieten wir Ihnen die Möglichkeit einer unverbindlichen Terminreservierung ab September für das kommende Jahr an.

Wie lange dauert eine standesamtliche Trauung?

Inklusive Trauansprache, Ringtausch und Unterschriften dauert eine standesamtliche Trauung zwischen 20 und 30 Minuten. Zwischen den Trauungen ist ausreichend Zeit eingeplant, so dass Sie Ihre Glückwünsche entgegennehmen können und gegebenenfalls noch für Fotos im Kreise Ihrer Hochzeitsgesellschaft zur Verfügung stehen.

Brauchen wir Trauzeugen?

Nein. Die Pflicht, zwei volljährige Trauzeugen zur Eheschließung mitzubringen, gibt es nicht. Wenn Sie es wünschen, können Sie jedoch gern zwei Trauzeugen benennen.

Wie erfolgt die musikalische Umrahmung der Eheschließung? Zur musikalischen Umrahmung kann Ihnen das Standesamt Vorschläge unterbreiten. Auf Wunsch können Sie auch Ihre eigene CD mitbringen, so dass Sie bei diesem bedeutungsvollen Schritt ins gemeinsame Eheleben von Ihrer Lieblingsmusik begleitet werden.

Darf fotografiert und gefilmt werden?

Foto- und Videoaufnahmen sind nach Absprache mit dem zuständigen Standesbeamten grundsätzlich auch während der Eheschließung möglich, wenn die Aufnahmen ausschließlich für private Zwecke genutzt werden und keine Veröffentlichung (Presse, Internet, Fernsehen etc.) erfolgt.

Ist der Ringtausch bei der Eheschließung Pflicht?

Nein, der Ringtausch ist kein verbindlicher Bestandteil der standesamtlichen Trauung. Allerdings ist es Ihnen freigestellt, auch bei uns diese schöne Zeremonie einzuplanen.



An welche Hand und welchen Finger steckt man den Ring?

In Deutschland trägt man den Ring traditionell am Ringfinger der rechten Hand. Dafür gibt es aber keine gesetzliche Vorschrift.

Übrigens... Sie müssen Ihre Eheschließung zwar dort anmelden, wo einer der Verlobten seinen Wohnsitz hat. Heiraten können Sie, wo immer Sie wollen.

Warum nicht in Torgelow?

Das Standesamt bietet an den schönsten Orten der Stadt Eheschließungen in feierlicher Atmosphäre an.

Ob im Rathaus – im modernen Trauzimmer, in der Villa an der Uecker – stilvoll eingerichtet oder im Herrenhaus Heinrichsruh – im barocken Landsitz mit historischem Ambiente und romantischem Flair, haben Sie die Möglichkeit, Ihren Trauungsort auszuwählen. Egal wo Sie sich das Ja-Wort geben, Sie werden in jedem Fall in einer unvergleichlichen Atmosphäre den Bund fürs Leben schließen.

Ihr Standesamt Torgelow

200 Jahre Hochzeitsreise – Caspar David Friedrich Ausschreibung zum Wettbewerb „Hochzeitspaar 2018“

Anlässlich des großen Jubiläums „200 Jahre Hochzeitsreise – Caspar David Friedrich“ sucht der Tourismusverband Vorpommern e. V. und Aktives Netzwerk „natürlich romantisch“ im Rahmen eines öffentlichen Wettbewerbes das Jubiläums-Hochzeitspaar 2018.

Paare, die sich für Caspar David Friedrich und seine Werke begeistern, die natürlich romantische Landschaft Vorpommerns lieben und bereit sind für eine aufsehenerregende Hochzeitsreise in ebendieser Kulisse können sich für ihr ganz persönliches Hochzeitspaar in der Heimat der Romantik bewerben.

Neben der Trauung im Nationalpark-Zentrum KÖNIGSSTUHL am 16. Juni 2018 erwartet das Gewinnerpaar anschließend eine fünftägige Hochzeitsreise mit vielen kulturellen und romantischen Highlights gesponsert durch den Reisespezialisten von Schloss zu Schloss Schwerin Plus, Schlosshotel Neetzow und Schlosshotel Spyker sowie durch Partner des Netzwerkes „natürlich romantisch“. Darüber hinaus darf sich das Hochzeitspaar 2018 auf ein individuelles Hochzeitsgeschenk des international bekannten Künstlers Hiroyuki Masuyama freuen, welches im Zuge der großen Ausstellungseröffnung „200 Jahre Hochzeitsreise – Caspar David Friedrich, Hiroyuki Masuyama: 1818 | 2018“ in der Galerie CIRCUS EINS in Putbus am 16. Juni 2018 erstmalig präsentiert wird.

Ob Videobotschaft, Motivationsschreiben oder Fotoreportage – persönliche, kreative und individuelle Bewerbungen, schriftlich oder digital sind mit dem Kennwort „Hochzeitspaar 2018“ einzureichen an den Tourismusverband Vorpommern e. V.

Nähere Informationen sowie die offizielle Ausschreibung finden Interessierte auf der Website romantik.vorpommern.de. Einsendeschluss ist der 29. März 2018.

Über das Gewinnerpaar wird im Rahmen einer Jury-Sitzung, bestehend aus dem Künstler Hiroyuki Masuyama, Partnern des Netzwerkes „natürlich romantisch“ sowie Mitarbeitern des Tourismusverbandes Vorpommern e. V. abgestimmt.

Die Aktion „Hochzeitspaar 2018“ ist eine von vielen geplanten Aktivitäten, die die Hochzeitsreise Caroline und Caspar David Friedrichs im Sommer 1818 zu neuem Leben erwecken sollen. Das Projekt wird durch den Vorpommern-Fonds gefördert.

Tourismusverband Vorpommern e. V.

Spannende Buchlesung

Gleich an 3 Abenden musste Ulrich Blume im März aus seinem Roman „Klassentreffen der Verräter“ lesen. In der fiktiven Geschichte geht es um den Pop-Musik-Narr Paul Schering, der in den 80er Jahren der DDR ins Gefängnis muss, weil er für sich und seine Freunde Vinyl-Schallplatten aus dem Westen besorgt hat, von denen er wusste, dass sie auf illegalem Weg in die DDR gelangt waren. Das überaus harte Strafmaß und die Erlebnisse in den Untersuchungshaftanstalten und schließlich im Straflager haben sein Leben verändert, denn von da an wurde nichts mehr wie es einmal war. In der Handlung verlässt Paul Schering nach dieser Zeit seine Heimat und kehrt erst 30 Jahre danach wieder aus Anlass eines Klassentreffens zurück. Dort erkennt er mit Schrecken, dass eine Reihe seiner ehemaligen Freunde auf derart perfide Weise in sein Schicksal verstrickt waren, wie er es in seinen düstersten Vorstellungen nicht erahnen konnte. Den Rest dieses unglaublichen Wustes an Lügen, Denunzierungen und Verleumdungen bekommt er dann schriftlich aus den Akten der Gauck-Behörde, denn er muss erfahren, dass auch die Stasi in seinem Lebenslauf kräftig mitgemischt hat.

Ulrich Blume hat verschiedene eigene Erlebnisse mit in der Handlung verarbeitet, aber auch Erzählungen von ehemaligen Mithäftlingen, Schilderungen von Personen aus der Region und Erinnerungen aus seiner Kindheit und Jugend. Er selbst bezeichnet die Handlung daher als Collage, denn all diese realen Bezüge sind jeweils nur in Ansätzen in den Stoff verarbeitet. Daher sind auch keine real existierenden Personen in die Handlung eingebunden und regionale Ereignisse und Örtlichkeiten dienen ihm lediglich als Stilmittel. Wer das Buch liest, wird auch sehr schnell erkennen, dass Großteile der Geschichte völlig frei erfunden sind. Ulrich Blume war es dennoch wichtig, diesen „Mini-Feldzug gegen das Vergessen“, wie er die Story selbst bezeichnet, aufzuschreiben und zu veröffentlichen. Denn auch, wenn die Handlung „Krimi-ähnliche“ Züge hat, zeigt sie doch sehr eindrucksvoll, wohin Machtmissbrauch und Bspitzelungswahn in einem totalitären System, das keinen Widerspruch duldet, führen konnten und wie Persönlichkeiten einfach so zerstört wurden, dass sie noch Jahrzehnte danach von Albträumen geplagt und immer wieder von diesen Erlebnissen verfolgt werden.



Der Roman „Klassentreffen der Verräter“ ist beim novum-Verlag München erschienen und in jeder Buchhandlung in Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie allen Onlineportalen und auch als E-Book erhältlich.

ISBN 978-3-95840-609-4, 298 Seiten

TOP 100 Optiker Deutschlands 2018/2019 ermittelt

Auch Torgelower Unternehmen

JÄNECKE optik | akustik | optometrie gehört dazu

Anfang Februar 2018 zeichnete der beliebte deutsche Moderator Markus Lanz als Schirmherr die Gewinner des TOP 100 Optiker 2018/2019 Wettbewerbs aus und überreichte anlässlich der feierlichen Gala-Veranstaltung in Düsseldorf den strahlenden Preisträgern die Urkunden.

Diese wurden durch eine unabhängige Jury aus Wissenschaft und Marketing, repräsentiert durch das BGW Institut für innovative Marktforschung in Düsseldorf und Professor Dr. Stefan Heinemann von der FOM Hochschule für Ökonomie & Management aus allen Wettbewerbsteilnehmern ermittelt.

Anhand eines 17-seitigen Fragebogens, zahlreichen Geschäftsbesichtigungen und aufwändiger Testkäufe, bei denen die Antworten der Bewerber auf Herz und Nieren überprüft wurden, ist es dem betriebswirtschaftlichen und marketingorientierten Team auch in diesem Jahr gelungen, die Augenoptiker unter den Bewerbern zu finden, die ganz besonders kundenorientiert denken und handeln.



Christoph Jänecké, Anja Schmidt, Sara Zingler und Cornelia Gerth mit dem Schirmherren Markus Lanz bei der Preisverleihung.

Die Bewertungen wurden u. a. in folgenden Kategorien vorgenommen:

Kundenorientierung, Kundeninformation, Marktorientierung, Unternehmensführung (Mitarbeiterorientierung), Ladengestaltung. In allen Bereichen mussten überdurchschnittliche Leistungen erbracht werden, um unter die TOP 100 Optiker unter allen Bewerbern zu gelangen.

Nun ist es amtlich, dass auch aus Torgelow ein Augenoptiker zu diesem Top Kreis gehört. Es ist die Firma JÄNECKE optik | akustik | optometrie. Christoph Jänecké und sein Team sind mit Recht sehr stolz auf diese Auszeichnung.

Die Auszeichnung und Preisverleihung wird immer von einem prominenten Schirmherrn begleitet. Dieses Jahr hatte der bekannte und charmante Moderator Markus Lanz das Vergnügen und die Ehre, den 100 besten nach diesen Kriterien ausgewählten Augenoptikern ihren Preis, den „Oscar der Branche Augenoptik“ zu überreichen. Markus Lanz, der es sich nicht nehmen ließ, mit den Gewinnern des Wettbewerbs auf ihren Erfolg anzustoßen, zeigte sich sehr beeindruckt von der Kundenorientierung der Top 100 Optiker, für die die immer wieder gern zitierte These von der „Servicewüste Deutschland“ ganz sicher nicht zutrifft.

Aber mit Verleihung des Preises ist das Procedere noch lange nicht abgeschlossen. Ganz im Gegenteil, der Preis ist nur ein Schritt in die richtige Richtung und muss nun mit Leben gefüllt werden. Christoph Jänecké sieht darin auch eine Verpflichtung, den hohen Standard, den die Wahl zum Top 100 Optiker zu Grunde gelegt hat, aufrecht zu erhalten und sogar noch weiter auszubauen: „Sie ist auch ein Versprechen in die Zukunft: Wir wollen diese Auszeichnung mit Stolz auch zukünftig durch unsere Kunden bestätigt wissen. Unser Motto lautet deswegen: Wer nicht täglich besser wird, hört auf, gut zu sein.“

Eintritt: Kat. I 46,90 € Kat. II 44,90 €, Kat. III 42,90 €

Orchester
Holger Mück
UND SEINE
**EGERLÄNDER
MUSIKANTEN**

www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

27. Mai 2018
15:00 Uhr Stadthalle Torgelow (Einlass 14:00 Uhr)
Tickets: 37,90 €, 34,90 €, 32,90 €
Tel.: 03976 252153

MÄNNER SACHE

DIE MEGA-PARTY 2018
zu den 56. Torgelower Festtagen

live mit Band:
BEN ZUCKER
("Na und?!", "Was für eine geile Zeit")

MITCH KELLER
("7 Leben", "Du bist wie Feuer")

Fotos: ben wolf, sandra ludewig

Einlass: 18:30 Uhr
Tischbestellung & Stehplätze
Tickets im Rathaus Torgelow
sowie an allen bekannten
reservix -Vorverkaufsstellen
online über: www.reservix.de

Mit freundlicher Unterstützung
DES REGIONALMAGAZINS **FUER UNS**

15.06.2018
20:00 - 02:00 Uhr - Stadthalle Torgelow
03976 252153

08.09.2018 Markus Maria
Profflich

20:00 Uhr (Einlass 19:00 Uhr)
**STADTHALLE
TORGELOW**

**SCHWER
VERRÜCKT**

Tickets:
03976 252153
reservix

**Mensch
Markus**

THOVANN SUPER

Wolfgang Lippert
präsentiert

**Wiedersehen
.....mit.....
Freunden**
Die Legenden sind zurück

Angelika Mann
"Die Lutter"

Eva-Maria
Pieckert

Monika
Herz

Frank Schöbel
& Band

Hans-Jürgen
Beyer

23.11.2018
Beginn: 17:00 Uhr (Einlass: 16:00 Uhr)
Stadthalle Torgelow
Eintritt: Kat. I 46,90 € Kat. II 44,90 €, Kat. III 42,90 €

www.reservix.de

und bei allen Reservix-
Vorverkaufsstellen

Matthias Jung reservix

Chill mal Tickets: 03976 252153
- Neues von der Generation Teenietus

20.09.18
19:30 Uhr
Ueckersaal

Foto: Christoph Hise

Mit freundlicher Unterstützung
DES REGIONALMAGAZINS **FUER UNS**

Mit freundlicher Unterstützung
DES REGIONALMAGAZINS **FUER UNS**

reservix Tickets: 03976 252153

Michael Ranz in
**Sie könn'
mich mal
kreuz (fahrt)weise!**

17.10. & 18.10.18
19:30 Uhr - Ueckersaal Torgelow

BRÜDER IM GEISTE

Kabarett zwischen Kreuz und Koran
22.11.18 19:30 Uhr - Ueckersaal Torgelow
Tickets: 03976 252153

Kerim Pamuk &
Lutz von Rosenberg Lipinsky

reservix Mit freundlicher Unterstützung
DES REGIONALMAGAZINS **FUER UNS**

www.von-rosenberg-lipinsky.de www.z-management.info www.kerimpamuk.de

Torgelower Kunstverein startet in die Saison 2018

Fulminanter Auftakt mit der Vernissage „Erfahrenes“ mit Rüdiger Hundt aus Strasburg am 20. Februar 2018

Schwer zu schätzen, wie viele Gäste am 20.02. sich nach Torgelow auf den Weg gemacht hatten, aber dass es kaum noch Sitzplätze gab, war ein sicheres Indiz dafür, dass der Torgelower Kunstverein rein auch mit dieser Veranstaltung wieder einmal direkt ins Schwarze getroffen hat. Der ehemalige Schulleiter des Pasewalker Oskar-Picht-Gymnasiums Rüdiger Hundt lockte mit seinen Arbeiten dann auch viele Besucher an, die noch nie bei einer Ausstellungseröffnung in Torgelow dabei waren. Und so gab es nicht wenige Gäste, die erstaunt waren, wie gut organisiert und vorbereitet die Torgelower Kunstfreunde in so eine Vernissage gehen. Viele versprachen an diesem Abend, gern einmal wieder zu kommen, wenn der Kunstverein einlädt. In seiner Ausstellung mit dem Titel „Erfahrenes“ zeigt Rüdiger Hundt Landschaften oder „Landschaftsarbeiten“, wie es die Laudatorin Frau Dr. Gisela Oertel (Bild rechts) ausdrückte, die seine Erfahrungen mit Landschaft und in der Landschaft sublimieren.

Mit seinen Bildern führt uns Rüdiger Hundt methodisch in sein Werk ein. Nun fällt es uns, den Betrachtern, relativ leicht, die landschaftlichen Motive zuzuordnen: z. B. die Dolomiten mit ihren Berggipfeln, die aus Schneefeldern ragen oder von schmalen Gletscherflüssen begleitet werden. In zarter Farbigkeit, meist als Aquarell begonnen, wird der Bergstock als Skulptur mit seinen Verwerfungen, Tiefen und Höhen modelliert. Das gestattet, Farbdifferenzierungen auszureizen, um Volumen und Räumlichkeit zu erzeugen. Die hellen Marmorbrüche von Carrara mit ihrer Spiegelung leuchten durch die starken Farb- und Hell-Dunkel-Kontraste. Bei den großräumigen Hügellandschaften in starker Farbigkeit interessiert vor allem die Bewegung, nicht die Detailtreue des Motivs.

Und dann gibt es auch ganz stille Bilder, z. B. die Sonne über dem Schneefeld. In all diesen genannten Malereien arbeitet Rüdiger Hundt seine Eindrücke des „Erfahrenen beim Unterwegs-Sein“, führte Frau Dr. Gisela Oertel aus. Der Künstler selbst freute sich natürlich ebenfalls über die hohe Resonanz. Er bedankte sich sehr herzlich bei den Organisatoren und bei allen Mitwirkenden an der Vernissage, insbesondere auch bei der Reiztatorin Sabine Kinzelt und der Musikerin Judy Wienbrandt, die mit ihren Beiträgen die Veranstaltung auch akustisch zu einem Genuss werden ließ.

Ein ganz besonderes Highlight für den Kunstverein gab es dann an diesem Abend außerdem noch, denn Dennis Gutgesell, der Geschäftsführer der Stadtwerke Torgelow GmbH hatte noch eine Überraschung parat.

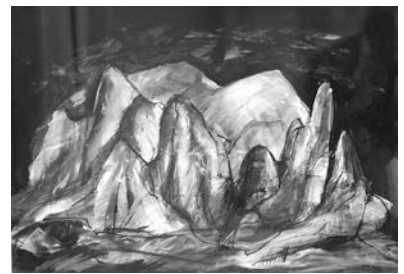
Er hatte nämlich die Mitglieder des Kunstvereins zu Beginn des Jahres angesprochen, ob es nicht möglich wäre, im Geschäftshaus der Stadtwerke Torgelow GmbH auch ein wenig für Kunst zu sorgen. Und er hatte dabei insbesondere die langen und ziemlich kahl wirkenden Büroflure im Sinn. Und so vereinbarte man, dass der Kunstverein aus dem eigenen Fundus eine kleine Sammlung zusammenstellt, die in das Bürohaus passen könnten. Letztendlich wurden 24 Bilder ausgesucht, die nun sowohl den Kunden als auch den Mitarbeitern der Stadtwerke Torgelow GmbH den Alltag etwas kultureller gestalten werden.



Und weil die Kunstfreunde schon diverse Erfahrungen in der praktischen Ausführung solcher Installationen gesammelt haben, erklärten sie sich auch noch bereit, die Aufhängung der Bilder zu übernehmen.

Geschäftsführer Dennis Gutgesell zeigte sich hoch erfreut über die schnelle und unkomplizierte Zusammenarbeit und überraschte nun bei der Vernissage am 20.02.2018 mit einer „Gegenleistung“ in Form einer Spende zum Ankauf eines Bildes aus der aktuellen Ausstellung von Rüdiger Hundt, das im Fundus der Stadt Torgelow seinen Platz finden wird.

Die nächste große Kunst-Attraktion, die die Torgelower präsentieren werden, ist parallel schon wieder in Arbeit, denn am 10. April 2018 soll ebenfalls eine sehr interessante Ausstellung, diesmal mit Arbeiten von Erika Hartung unter dem Titel „Spannweite - Malerei“, eröffnet werden. Schon jetzt wird wieder herzlich dazu eingeladen und alle Kunstfreunde sollten sich den Termin für die Vernissage schon mal im Kalender vormerken (siehe Plakatlayout rechts).



Erika Hartung

„Spannweite“
(Malerei)

10.04. - 16.06.2018



Eröffnung: Dienstag

10. April 2018

18:30 Uhr, Villa an der Uecker Torgelow, Friedrichstraße 1

Öffnungszeiten

bis 30.04.18: Mo.-Do. 10:00 - 16:00 Uhr, Fr. 10:00 - 14:00 Uhr

ab 01.05.18: Mo.-Sa. 10:00 - 17:00 Uhr



Kunstverein Torgelow e.V.,
Friedrichstraße 1, 17358 Torgelow,
Villa an der Uecker



Frau Dr. Schlicht gibt sich die Ehre

Historische Schulstunde mit einem kräftigen Augenzwinkern

Kann sich der Verkaufsraum einer Buchhandlung mittels weniger Handgriffe in ein Klassenzimmer des Jahres 1905 verwandeln? JA - und ob!

... und man muss staunen, mit welchen liebevollen Details, beginnend mit der Herrichtung der Wandgestaltung, der Ausstattung der Schülertische, der Nachempfindung der Kleidung für Lehrkörper und „Scholaren“ und hunderter kleiner Accessoires so ein Flair zaubern lässt, wenn man ein Händchen dafür hat. Dass man Beate Fahrenkamm das zutrauen kann, daran gibt es wohl keinen Zweifel. Hat sie dies doch als Künstlerin, Schaufenstergestalterin und nicht zuletzt als Theater-Regisseurin in der Grundschule Eggesin über viele Jahre schon mehrfach unter Beweis gestellt.

Das Projekt „Historische Schulstunde“ der Buchhandlung Pofahl liegt ihr nun besonders am Herzen, geht es doch schließlich auch um die Fortführung eines Familienbetriebes, den der Vater Werner Pofahl über Jahrzehnte liebevoll und erfolgreich geleitet hat. In Zeiten von Onlinebücherei, E-Books und Amazon haben es die kleinen Buchhandlungen zunehmend schwerer und müssen nach neuen Konzepten suchen, um die Menschen zum Lesen zu animieren. Und nicht selten erlebt man, dass der kleine Buchhandel auf dem Land nur Bestand hat, wenn er sich auch an traditionellen kulturellen Angeboten gegenüber öffnet. Dazu gehören Lesungen, Liederabende, Kunstausstellungen oder Talk-Runden. In Torgelow nun eine spaßige und nicht allzu züchtige Schulstunde von anno dunnemals.

Die Lehrerin, Frau Dr. Schlicht, hat den Unterricht wohl im Griff. Sie bezieht die „Scholaren“ aktiv mit ein und erliert neben aller Strenge und Härte in der Unterrichtsführung auch schon mal die eigene Fassung, wenn es um die kleinen süßen Verlockungen des Lebens geht, denen sie auch durchaus nachgegangen ist. Mehr soll aus dem Unterrichtsgeschehen auch nicht erwartet werden, denn es soll sich jeder selbst von diesem amüsanten und durchaus erlebniswerten Mitmach-Event, dass irgendwie auch wie ein kleines Theaterstück abläuft, überzeugen. Nach dem Probelauf im Bekannten- und Freundeskreis im Februar war der erste öffentliche Termin am 16. März in Rekordgeschwindigkeit ausverkauft. Weitere Schulstunden am 27. April sowie am 25. Mai sind ebenfalls bereits ausgebucht.

Neue Termine für den Herbst stehen aber bereits fest. So findet „die etwas andere Schulstunde bei Frau Dr. Schlicht“ wieder am 21. September, am 19. Oktober und am 9. November statt.

Anmeldungen sind beim „Studienrat“ Mario Fahrenkamm persönlich in der Buchhandlung Pofahl, Tel. 03976 202406, möglich.



Na na ... das Schmatzen während des Unterrichts ist den Scholaren strengstens VERBOTEN !!!



Unterwegs in Polen

Hans Bollinger
Unterwegs in Polen
 Begegnungen mit Menschen, ihrer Geschichte und Heimat



„Wo liegt Polen?“, könnte man fragen. „Polen liegt nicht, Polen arbeitet“. Kaum treffender kann man das beschreiben, was Hans Bollinger bei zahllosen Reisen in den deutschen Nachbarstaat erleben durfte. Diesseits der Grenze weiß man nur wenig von den massiven Veränderungen der vergangenen vier Jahrzehnte, die Polen zu einem modernen europäischen Land werden ließen. Doch gerade die Begegnungen mit einfachen Menschen haben es Bollinger angetan: Bergleute, Köhler, Förster und Bauern, die in schwierigen Verhältnissen ihr persönliches Glück zu meistern versuchen.

Der Pädagoge und Musiker Hans Bollinger (1949) engagiert sich intensiv für einen partnerschaftlichen Austausch mit Polen. „Unterwegs in Polen“ ist eine ganz persönliche Liebeserklärung an ein unterschätztes Land, das es zu entdecken gilt.

Geistkranz

BUCHLESUNG

04.06.18

19:00 Uhr
 Stadtbibliothek Torgelow
 Tickets: 3,00 €

Kartenreservierung: 03976 202675
 oder direkt in der Torgelower Stadtbibliothek

Hans Bollinger, Pädagoge, Musiker, Schulleiter, Volkssänger, bereist seit 40 Jahren Pole. Seit 1976 mit einer Polin aus Schlesien verheiratet, kennt er Polen besser als seine deutsche Heimat, von Danzig bis Bialystock, von Stettin über Krakau nach Przemyśl, von Posen bis Warschau. Alle Gegenden Polens, viele Naturschutzgebiete sind ihm bestens vertraut.

Hans Bollinger lebt im Saarland an der französischen Grenze und leitet seit 20 Jahren den trinationalen Verein „Begegnungen auf der Grenze - Rencontres à la frontière – Spotkania na granicy“ mit dem er intensiven Kulturaustausch mit Polen und Frankreich organisiert.

Die letzten zehn Jahre war er Leiter des ebenfalls trinationalen Schullandheimes Spohns Haus, wo er zahlreiche deutsch-polnisch-ukrainische Begegnungsmaßnahmen für Schüler durchgeführt hat.

Nun hat Hans Bollinger auf Drängen vieler Freunde seine Erlebnisse auf den zahllosen Reisen in 40 Jahren durch Polen aufgeschrieben und in einem Buch mit dem Titel „Unterwegs in Polen“ veröffentlicht. Der Untertitel lautet: Begegnungen mit Menschen, ihrer Geschichte und Heimat.

In dieser Zeit kam der Autor in die großen Städte des Landes, aber auch in die entlegensten Gebiete Polens, ob es die immer noch atemberaubende Natur Masur oder die wilden Berge im Biesiadzi-Gebirge oder die Wildnis des Bialowieza-Parkes waren. Und immer wieder traf er auch auf Menschen: einfache Bauern, die noch nach Großvaters Art und Weise ihre Felder bestellen, urige Köhler, die in der Wildnis leben und Holz zu produzieren, Förster und Wildhüter, die ihn zu kapitalen Hirschen, Wisenten, Adlern und Schwarzwildern führten, Bergleute in Schlesien, die erleben mussten, wie ihre Kohle nach Russland abtransportiert wurde, um die Gier des aussaugenden kommunistischen Bruderlandes zu stillen.

Karten für diese außergewöhnliche Lesung gibt es ab sofort in der Torgelower Stadtbibliothek (Tel.: 03976 202675).

Jugend und Ausbildung

„SCHULEWIRTSCHAFT-BUNDESWEHR“

Netzwerk des Unternehmerverbandes Vorpommern e. V., der Stadt
Torgelow und der Unternehmen der Region Uecker-Randow



Ausbildungsmesse / Berufsmesse

der Stadt Torgelow und des Unternehmerverbandes Vorpommern e.V.

für Schüler und Soldaten

Schüler der 9./11. Klassen der Regionalschulen/Gymnasien sowie Soldaten
(Eltern sind herzlich eingeladen!)



IN DER STADTHALLE TORGELOW

**09.30 Uhr - 09.45 Uhr Starting
Begrüßung/Grußworte**

durch den Bürgermeister der Stadt Torgelow,
den Standortältesten der Bundeswehr und
eines Klassensprechers

**09.45 Uhr - 12.30 Uhr
Messebetrieb**

- Individuelle Gespräche an den Messeständen,
- Vorstellung der Ausbildungsmöglichkeiten
- Vorstellung der Jobangebote

Ein Imbiss ist durchgehend gewährleistet

ab 12.30 Uhr Betriebsbesichtigungen bei regionalen Firmen



WIR STARTEN AUS DER POLEPOSITION

Feuerwehr aktuell

Wir gratulieren zum Geburtstag im März

Ehrenmitglied Hans-Jürgen Heyer
 Kameradin Doris Junge
 Kameradin Franziska Erhardt
 Kameradin Jenny Abraham
 Kamerad Frank Kronfoth
 Kamerad Martin Semmler
 Kamerad Ringo Zummack
 Kamerad Thomas Freyer
 Kamerad Matthias Wohlfarth
 Kamerad Tom Feuerschütte
 Kamerad Jörn Gielow
 Kamerad Jan Kuhnert
 Kamerad Erhard Scharn
 Kamerad Markus Zöllner



Jugendfeuerwehrmitglied Janina-Chantal Schlonski
 Jugendfeuerwehrmitglied Mariella Selma Kraus
 Vereinsmitglied Herr Stefan Wolfstieg (Bremen)
 Vereinsmitglied Herr Mirko Schulz
 Vereinsmitglied Herr Frank Siewert
 Vereinsmitglied Herr Reinhard Wagner
 Vereinsmitglied Herr Volkmar Kirchner

Erfolgreich abgeschlossene Lehrgänge beim KfV V-G Truppmann Teil 1

Kameradin Melanie Fischer
 Kamerad Sven Sydow und Kamerad Leon Wannicke

Technische Hilfeleistung

Kamerad Tom Feuerschütte
 Kamerad Christopher Neubert und Kamerad René Köster

Vorbereitungslehrgang Gruppenführer

Kameradin Marion Metzloff und Kamerad Roy Kaßburg
 Kamerad Ronny Maaß und Kamerad Mirko Beutel

Der Feuerwehreinsatzreport



Am 25.02.2018 musste unsere Ortsfeuerwehr Holländerei um 0:44 Uhr zum Brand einer Containeranlage im Ortsteil ausrücken. Einmal mehr hat sich hier bewiesen, wie wichtig ein wasserführendes Fahrzeug am Standort Holländerei ist, um im Ernstfall schnell eingreifen und größeren Schaden verhindern können.

- 21. 02.02. Türnotöffnung für Rettungsdienst, Heinrich-Herz-Str.
- 22. 03.02. Brandsicherheitswache, Stadthalle
- 23. 04.02. Türnotöffnung für Rettungsdienst, Kepplerstraße
- 24. 06.02. Türnotöffnung für Rettungsdienst, Ferdinandstraße
- 25. 10.02. Beseitigung Schadstoffspur, Heinrichsruh
- 26. 12.02. Beseitigung Schadstoffspur, Espelkamper Straße
- 27. 14.02. Türnotöffnung für Rettungsdienst, Hüttenwerkstraße
- 28. 15.02. Türnotöffnung für Rettungsdienst, A.-Einstein-Straße
- 29. 18.02. Verkehrsunfall, K 12 Torgelow Richtung Liepgarten
- 30. 20.02. Türnotöffnung für Rettungsdienst, F.-Reuter-Straße
- 31. 25.02. Containerbrand, Holländerei

Seepokal in Altwigshagen



Am 03.02.2018 nahm unsere Jugendfeuerwehr am Seepokal in Altwigshagen teil. Bei nassem Wetter galt es einen Parcours aus Sport, Spiel und feuerwehrtechnischem Wissen zu absolvieren. Am Ende erreichten wir Platz 5 von 12. Vielen Dank an die Gastgeber!

Partnerschaftsreise nach Espelkamp



Vom 23. - 25.02.2018 begaben wir uns mit einer Delegation zu unserer Partnerwehr nach Espelkamp, um am dortigen Wehrfest teilzunehmen. Wie bei uns findet dieser Feier alle zwei Jahre statt.

Wir trafen viele alte Bekannte und Freunde und konnten unsere Partnerschaft so intensiv pflegen sowie einen aktuellen Informationsaustausch durchführen

Aktuelle Personalstatistik der Feuerwehr Torgelow

Ortsfeuerwehr Torgelow

Gesamtstärke: 129 Mitglieder
 davon:

Einsatzabteilung 72
 Löschzug „Nord“ 28
 Löschzug „Mitte“ 26
 LG Heinrichsruh 13
 Reserve 3
 Wehrführung 2
 Frauengruppe 11
 Jugendfeuerwehr 20
 Ehrenabteilung 26

Ortsfeuerwehr Holländerei

Gesamtstärke: 40 Mitglieder
 davon:

Einsatzabteilung: 26
 (Aufteilung in eine Löschgruppe)
 Jugendfeuerwehr 3
 Ehrenabteilung 1
 Fördernde Mitglieder 10

Gemeindefeuerwehr Torgelow = 169 Mitglieder !!!
Davon 98 Aktive in der Einsatzabteilung.



Kinder

Kita „Zwergenland“ unter Wasser

Am 18.01.2018 wurden wir, die Kita „Zwergenland“ der Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. zum dritten Mal in Folge zum „Haus der Forscher“ zertifiziert.



Die Koordinatorin Frau Seifert und die Fachaufsicht des Jugendamtes, Frau Baumann, haben uns bei spannenden Experimenten rund um das Thema Wasser begleitet. Mit großem Interesse sehen sie uns zu und probierten sich gemeinsam mit den Kindern an einigen Versuchen aus.

Wie wird eine Seifenblase hergestellt?
Wie viel Wasser passt in ein Gefäß?
Was schwimmt? u.v.m.



Auf jede Forscherfrage hatten die Kinder eine piffige Antwort parat. Am Ende des Vormittags nahmen wir stolz die Urkunde zur Zertifizierung entgegen. DANKE !

Nun fiebern wir dem Wettbewerb „Forschergeist 2018“ entgegen, bei dem wir uns beworben haben. Drückt alle die Daumen!

Buntes Treiben in der Kita „Zwergenland“ der Volkssolidarität

Am Aschermittwoch, den 14.02.2018, ging es in unserer Kita bunt zu. Prinzessinnen, Polizisten, Superhelden, Hexen, Tiere und viele andere kreative Gestalten aus Nah und Fern, freuten sich über ein tolles Faschingsfest.

Nach einem ausgiebigen Frühstück, trafen sich alle Gruppen zum Vorstellen ihrer Kostüme.



Danach ging es mit Topfschlagen, Schokoladenwettessen, Eistanz und vielen weiteren Überraschungen weiter. Strahlende Gesichter wohin man nur schaute!

Ein ruhiges Plätzchen gab es natürlich auch für die Kleinen, denen das bunte Treiben ein bisschen viel wurde.

Dankeschön! an unsere lieben Eltern, die uns mit vielen Leckereien und kleinen Aufmerksamkeiten verpflegt haben.



K. Diener, Kita „Zwergenland“ der Volkssolidarität e. V.

Jugendfeuerwehr Torgelow

Die Jugendfeuerwehr Torgelow lädt ein zum

Osterfeuer 2018

Am 31.03.2018
ab 15 Uhr auf dem
Gelände der
Freiwilligen Feuerwehr
Torgelow

Kaffee
Spiele für Kinder
Bratwurst
Kuchen
Glühwein
Kinderrundfahrten
Knüppelkuchen
Ostersuche

Mehr über uns erfahren auf
www.jf-torgelow.de



Kinder



Nach dem Motto „Miteinander - Füreinander“



Die Kinder und Erzieher der Kita „Mehrgenerationenhaus“ der Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. sagen DANKE. In Zusammenarbeit mit dem Elternrat und Frau Waltenberg gelang es, gleich mehrere Sponsoren ins Boot zu holen. Ein Teil der Spenden wurde direkt in eine neue Anschaffung investiert. So konnten sich nach Absprache, die Kinder über ein neues Laufrad freuen.

Auf diesem Weg möchten wir uns sehr herzlich für die gedachten Geldspenden bei den Firmen Metallbau Wittenberg GmbH & Co. KG, Ingenieurbüro für Arbeitsschutz, Restaurant Büttners sowie bei Monika Midzic und Cindy Waltenberg bedanken. Alle Kinder und Erzieher aus der Kita haben sich sehr darüber gefreut und rufen laut: Danke!

In der heutigen Zeit ist es nicht mehr selbstverständlich solche Spende zu erhalten. Jetzt wird mit dem Elternrat und der Kita-Leiterin Frau Pöche sorgfältig über weitere Anschaffungen beraten, die allen Kindern der Kita gute kommen sollen.

Kita-Team der Kita „Mehrgenerationenhaus“

Hurra, Winterferien sind wunderbar

Welches Kind freut sich nicht auf die Ferien!?! Unsere Kinder, aus dem Hort „Zwergenland“, freuten sich riesig darauf.

Am 02.02.2018 erhielten sie ihre Zeugnisse und wurden in die Winterferien geschickt. Für uns hieß es, überlegen, planen und ... wir hatten einiges vor. Mit dem ersten Ferientag läuteten wir unterschiedliche Aktivitäten ein.

Am ersten Ferientag besuchten wir das Schülerfreizeit Zentrum in Torgelow. Voller Freude und Konzentration fertigten die Kinder Motive aus Bügelperlen an, welche sie im Anschluss mit nach Hause nehmen konnten.

Ein Spielegut-Vertreter besuchte uns und stellte verschiedene Spielsachen vor. Die Kinder ließen sich nicht zwei Mal bitten. Sie probierten gern aus. Der Spaß der Kinder hat einen doppelten Effekt. Der Spielegut-Vertreter erhält sofort ein Feedback aus „erster Hand“ und uns macht es die Entscheidung eines möglichen Kaufs von neuen Spielsachen einfacher.

Am 07.02.2018 besuchten wir die Bauerngartenmanufaktur in Ferdinandshof. Die Familie Brenneiser begrüßte uns herzlich mit frisch gebackenen Waffeln, selbst gekochter Marmelade und frischen Kräutertee. Auf spannende Art und Weise führten sie die Kinder in die Welt der Marmeladenherstellung ein. Jedes Kind konnte seine Erfahrungen und Fragen einbringen. Im Anschluss probierten sie verschiedene Marmeladensorten, von süß, über herb, bis hin zu scharfen Sorten, aus.



Einige Kinder waren so begeistert, dass sie Marmeladengläser kauften, um ihren Familien eine Freude zu machen.

Ein großes „DANKE“ an Familie Brenneiser für den schönen Vormittag.

An den verbliebenen Tagen wurden Waffeln gebacken, Nudeln mit Tomatensoße gekocht und wir bekamen Besuch von der Kita „Zwergenland“ am Markt.

Nicht vergessen, der Valentinstag... an dem wir Herzchen für unsere Liebsten gebacken haben.

Die Kinder und Erzieher des Hortes hatten eine Menge Spaß.

Das Hort-Team

Hort „Zwergenland“ der Volkssolidarität Uecker-Randow e. V.

Fünfte Jahreszeit, Hellau!

Die Ferien sind vorbei - und was nun? - Party !!!

Am 21.02.2018 stieg unsere Faschingsparty in den toll geschmückten Horträumen. Begonnen haben wir mit einer Polonaise durchs Haus. Die meisten Kinder hatten sich wunderbar verkleidet, einige hatten Hütchen auf.



Zum Kaffee gab es Kinderbowle und eine große Auswahl an Kuchen. Nun ging es zu den einzelnen Stationen. Wir konnten uns mit Toilettenpapier einwickeln lassen und so zu einer Mumie werden, lustige Masken basteln, uns an der Dartscheibe ausprobieren oder kleine Autos am Faden um die Wette aufwickeln.

Natürlich durfte auch getanzt werden und Stuhltanz ist in Fasching Pflicht. Unser Kutscherspiel kam zum Einsatz und sorgte für Heiterkeit.

Viel zu schnell waren ein paar Stunden bei Spiel und Spaß vorbei.

Wir bedanken uns bei Frau Fischauer, die mit Pinsel und Farbe tolle Motive auf die Gesichter und Arme unserer Kinder übertrug. Diese Schminkaktion war ein Geschenk des Erzieherteams an unsere Hortkinder.

Ein großer Dank geht auch an Frau Lawrenz, Frau Braun, Frau Schubert, Frau Müller, Frau Rhein, Frau Senz, Frau Bielenberg und Herrn Kendzorra, die uns mit Getränken, Obst für die Bowle und Schaumküssen versorgten.

Bis zum nächsten Mal die Kinder und Erzieher des Hortes „Zwergenland“ Volkssolidarität Uecker-Randow e. V.

Familienzentrum Torgelow



Kunstprojekt: „Meine Heimat – Deine Heimat“

Im vergangenen Jahr haben Frau Elisa Müller vom Familienzentrum Torgelow in Zusammenarbeit mit Frau Karina Wodke und dem Verein Tacheles Uecker-Randow e. V. ein Projekt im Sinne der Integrationsarbeit mit Schülern der Regionalen Schule „Albert Einstein“ ins Leben gerufen. Ziel dieses Projekts war, Ängste, Vorurteile und Diskriminierung zwischen deutschen Schülern und Migranten abzubauen und möglichst viele Gemeinsamkeiten zu finden. Die meisten Teilnehmer waren Jungen und Mädchen mit einem Migrationshintergrund. Viele sind mit ihren Eltern aus der Heimat geflohen.



Die Schüler konnten sich gestalterisch ausdrücken und auf diese Weise, sich im Miteinander der verschiedenen Sprachen und Kulturen näher kennen lernen. Gerade Kinder und Jugendliche können Träume und Wünsche klar und deutlich ausdrücken und auf den Bildern haben sie gezeigt, wie wichtig die eigene Heimat ist. In kleinen Schritten haben sie ihre Schüchternheit abgelegt, entwickelten Selbstbewusstsein und konnten Vertrauen aufbauen.



Das Kunstprojekt „Meine Heimat - Deine Heimat“ war für uns sehr bereichernd und wir haben uns alle individuell entwickelt. Gefördert wurde das Projekt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“.

Fahrradwerkstatt

Fit in den Frühling wünschen sich viele. Es wird auf Ernährung geachtet, die Sportklamotten und Geräte werden wieder rausgeholt. Gerade die ersten Sonnenstrahlen motivieren, die Zweiräder wieder zum Einsatz zu bringen. Aber wer prüft denn wirklich die Sicherheit der Fahrräder. Der Platten wird aufgepumpt und los gehts.

Doch gerade so passieren die meisten Unfälle. Aus diesem Grund eröffnen wir wieder unsere Fahrradwerkstatt.

Wir können jedoch nicht wie im letzten Jahr Neuteile kaufen, aber es befinden sich noch einige Schläuche, Decken, Bremsen etc. in unserem Restelager, welche auch kostenlos repariert werden können. Nicht vorhandene Teile müssten selbst gekauft werden. Wir haben auch wieder einen fachkundigen Berater zur Unterstützung im Haus.

Ab April treffen wir uns Mittwoch (siehe bitte auch Monatsplan auf unserer Homepage) in unserer Selbsthilfewerkstatt. Im Juni wird wieder ein TÜV-Tag mit Unterstützung der Polizei stattfinden. Die Räder werden geprüft und erhalten die TÜV-Plakette. Des Weiteren versuchen wir, auch eine Registrierung der Fahrräder zu ermöglichen, um diese vor Diebstahl absichern zu können.

Projekt: „Mit Musik Brücken bauen“

Unser neues Projekt im FamZ dreht sich dieses Jahr um das Thema Musik. Wir bauen ein eigenes Musikinstrument. Es handelt sich um eine „Krar“ (ein eritreisches gitarrenähnliches Instrument).

Gemeinsam mit Herrn Konstantin (Café Komm – Verein Willkommenskultur Torgelow) und eritreischen Zuwanderern werden uns die handwerklichen Kenntnisse zur Herstellung beigebracht.

Natürlich wollen wir unsere Instrumente später auch benutzen. Dazu lernen wir gemeinsam wie man eine Krar spielt und wollen mit weiteren freiwilligen Musikbegeisterten eine kleine multikulturelle Band ins Leben rufen.

Wenn du mitmachen möchtest solltest du mindestens 12 Jahre alt sein. Kosten entstehen dir keine. Wir treffen uns immer dienstags alle 2 Wochen (siehe Monatsplan) im Familienzentrum Torgelow in Drögeheide.

Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“.

Fasching in der Kita „Waldwichtel“



Am 22. Februar 2018 haben wir gefeiert und uns als Clowns, Elfen, Piraten, Polizisten und vieles mehr verkleidet. Alle Wichtel hatten jede Menge Spaß.

Als der Clown Klecks da war und mit den Wichteln Quatsch und Zauberkünste praktizierte, waren alle ganz besonders begeistert. Ein ganz großes Dankeschön geht natürlich auch an alle Mamas und Papis die unser großes Faschingsbüfett ermöglicht haben und Herrn Christoph Hardow, der uns den Clown Klecks gesponsert hat.

Vereine und Verbände



Familienzentrum Torgelow

Kastanienallee 217
17358 Torgelow / Drögeheide
Tel. 03976 2809737
familienzentrum-torgelow@outlook.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 11:00 – 17:00 Uhr

☐ allen Veranstaltungen und nach Vereinbarung

03.04.2018	10:30 Uhr	Nordic Walking
	15:30 Uhr	Familiëntöpfen
04.04.2018	09:00 Uhr	Krabbelgruppe
	15:30 Uhr	Kreativwerkstatt
05.04.2018	18:00 Uhr	Yoga (VHS)
06.04.2018	14:00 Uhr	Drums Alive (Stella)
	18:00 Uhr	Yoga
09.04.2018	16:00 Uhr	Handarbeitsrunde
	18:00 Uhr	Line Dance (SV Christophorus)
10.04.2018	15:30 Uhr	Projekt Instrumente bauen
	18:00 Uhr	Töpfen für Erwachsene
11.04.2018	09:00 Uhr	Elternfrühstück
	15:30 Uhr	Fahrradwerkstatt
12.04.2018	15:30 Uhr	Handwerkstatt
	18:00 Uhr	Yoga (VHS)
13.04.2018	14:00 Uhr	Drums Alive (Stella)
16.04.2018	16:00 Uhr	Handarbeitsrunde
	18:00 Uhr	Line Dance (SV Christophorus)
17.04.2018	10:30 Uhr	Nordic Walking
	15:30 Uhr	Familiëntöpfen
18.04.2018	15:30 Uhr	Fahrradwerkstatt
19.04.2018	15:30 Uhr	Frühlingsbasteln mit Frau Konstantin
	18:00 Uhr	Yoga (VHS)
20.04.2018	14:00 Uhr	Drums Alive (Stella)
23.04.2018	16:00 Uhr	Handarbeitsrunde
	18:00 Uhr	Line Dance (SV Christophorus)
24.04.2018	15:00 Uhr	Projekt Instrumente bauen
	18:00 Uhr	Töpfen für Erwachsene
25.04.2018	15:30 Uhr	Kreativwerkstatt
26.04.2018	15:30 Uhr	Handwerkstatt
	18:00 Uhr	Yoga (VHS)
27.04.2018	14:00 Uhr	Drums Alive (Stella)
30.04.2018	16:00 Uhr	Handarbeitsrunde
	18:00 Uhr	Line Dance (SV Christophorus)

Die Kosten je Teilnahme an unseren Kreativangeboten sind vom Material abhängig.

Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Möbelbörse GWW Torgelow

Espelkamper Str. 10c - Tel. (03976) 280076

Wir sammeln auch weiterhin alle gebrauchsfähigen Haushaltsgeräte und Möbel, die für den Sperrmüll zu schade sind: Liegen, Betten, Schlafzimmer, Tische, Stühle, Einzelschränke, Kleinmöbel, Flurgarderoben, Küchenmöbel, Kühlschränke und Gefrierwürfel, Herde, Geschirr, Lampen, Badmöbel, Waschmaschinen u.v.m.

Wir sind in der Lage, kleine Reparaturen an Möbeln durchzuführen. Wir erwarten Ihren Anruf, sehen uns die Angebote an und holen sie kostenlos ab.

Möbelbörse der Gemeinnützigen Werk- und Wohnstätten GmbH Pasewalk, Bereich Torgelow

Demokratischer Frauenbund e. V. Veranstaltungsplan April 2018



04.04.2018	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag - Bräuche zu Ostern
11.04.2018	11:00 Uhr	Frühlingsbrunch
18.04.2018	14:00 Uhr	Rätselnachmittag
25.04.2018	14:00 Uhr	Geselliger Nachmittag - Lustige Zungenbrecher

Demokratischer Frauenbund e. V.
Bahnhofstr. 26, 17358 Torgelow, Tel. 03976 204251

Gruppennachmittage 50+



Deutsches Rotes Kreuz
Treffpunkt der Generationen
Torgelow

Torgelow - früher und heute

Die Gruppe 50+ trifft sich am Donnerstag, den **29.03.2018 um 15:00 Uhr** in der DRK-Sozialstation. Es werden kleine Filme gezeigt, über alte Kalender und Postkarten würde ich mich freuen.

Fragen und Hinweise nimmt Frau Mollenhauer,
Tel. 03976 202763.

Interessenten sind herzlich eingeladen.



Wir laden ein zur

5. Kinder- und Babybörse Torgelow

7. APRIL 2018

von 10 – 14 Uhr
in der Stadthalle Torgelow

Achtung: Taschen jeglicher Art müssen draußen bleiben.
Taschen zum Shoppen werden vom Veranstalter gestellt!

Verkauf von:

Baby- und Kinderkleidung von Gr. 50 – 188
Spielzeug, Bücher, Reisebetten, Kinderwagen, Laufräder,
Kindersitze, sonstige Kinder- und Babyartikel und noch viel mehr...

Freut euch auch auf Kaffee und frischen Waffeln

Anmeldung und weitere Infos unter:

babyboerse-torgelow@gmx.de

Facebook: Babybörse Torgelow

Schirmherren:

Ralf Gottschalk, Bürgermeister der Stadt Torgelow
Patrick Dahlemann, Parlamentarischer Staatssekretär für Vorpommern

Dies und das

Fasching in der Kita der Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. am MGH!



Am 22. Februar war es endlich soweit. Die Räume waren geschmückt, die Kostüme ausgesucht, die Party konnte starten. Alle Kinder und Erzieher versammelten sich an einer großen festlich geschmückten Tafel. Hier ein besonderer Dank an Frau Hädrich, die das Frühstück wie immer besonders liebevoll hergerichtet hatte.

Nach dem Frühstück wurden alle Kinder fotografiert, dann ging es in die Tagespflege der Volkssolidarität. Die Omis und Opas erfreuten wir mit einem kleinen Faschingsprogramm und stellten unsere Kostüme vor.

Anschließend hatten wir Spaß beim Stuhltanz, Polonaise durch alle Räume, Konfettiregen, Schwungtuch mit Luftballons und vieles mehr.

Die Süßigkeiten, die einige Eltern mitgebracht haben, und die Schaumküsse von den Omis und Opas der Tagespflege waren schnell verputzt und viel zu schnell ging der Vormittag vorbei. Alle Kinder und Erzieher hatten großen Spaß.

C. Pöche

3. Riether Hoftrödelmarkt - Ein Dorf wird zum Flohmarkt

01. Mai 2018 von 10:00 bis 15:00 Uhr auf dem Hofgelände der Freiwilligen Feuerwehr Rieth, dem Hof der Kreativwerkstatt und auf dem Hof der Kulturscheune

Das idyllische Dörfchen Rieth am Stettiner Haff in Vorpommern lädt zum 3. Riether Hoftrödelmarkt ein. Einwohner von Rieth und private Trödler aus der Region um das Stettiner Haff und der Ueckermünder Heide laden zum Entdecken, Klönen und Handeln ein.

Die Einnahmen des Trödelmarktes werden wie in den Vorjahren für gemeinnützige Zwecke im Dorf Rieth verwendet. In diesem Jahr wird für die denkmalgeschützte Kapelle auf dem Riether Friedhof gesammelt. Die Renovierung wird vom Dorf rein Rieth am See e. V. finanziert.

Gern können sich alle melden, die noch nie getrödel haben, es aber mal versuchen möchten – die, die schon längst mal Keller, Schuppen oder Boden aufräumen wollten – die, die immer mal gern trödeln, aber keine Profis sind.

Wer nicht trödeln möchte, kann gern auch einfach nur Trödel spenden und so die Aktion unterstützen.

Die Standplätze sind kostenlos. Es wird um eine Spende für die Renovierung der Kapelle auf dem Riether Friedhof gebeten.

Interessierte Trödler oder Spender melden sich bitte unter info@kulturscheune-rieth.de oder 0172 67 67 799

Benefizkonzert

der Bundespolizeiinspektion Pasewalk
zugunsten des Fördervereins Kinderhospiz
Leuchtturm e. V.



Freitag, 13. April 2018, 19:00 Uhr
in der St. Marien-Kirche in Pasewalk

Das **Bundespolizeiorchester Berlin** unter der Leitung von Gerd Herklotz und die Kantorei Pasewalk laden zu einer musikalischen Weltreise, u. a. mit Werken von George Gershwin, Richard Strauss und Astor Piazzola ein.

Eintritt: VVK 08,00 €, Abendkasse 10,00 €

Vorverkaufsstellen:

Buchhaus Lange, Am Markt 16, Pasewalk
Stadtinfo Pasewalk, Am Markt 12, Pasewalk

Pasewalker Luftsportclub „Die Ueckerfalken“ e. V.

Schnupperfliegen auf dem Flugplatz Pasewalk-Franzfelde

am 28. und 29.04.2018, ab 09:00 Uhr

Sei dabei und erlebe die Schönheit des Fliegens bei den Ueckerfalken. Ein Tag als Flugschüler auf Probe in einer unserer Sektionen miterleben.

Segelflug

Ein „Airlebnis“ der besonderen Art, ohne Motorlärm sanft dahin gleiten. Auf dem Flugschülersitz und mit erfahrener Fluglehrer in den Himmel steigen.

Ab 12 Jahre, Minderjährige, bringen ein Elternteil mit. Um Anmeldung wird gebeten.

Ultraleichtflug (Motorflug)

Unsere erfahrenen Fluglehrer stehen für dich bereit. Probiere es aus. Ab 16 Jahre, Minderjährige bringen ein Elternteil mit.

Modellflug

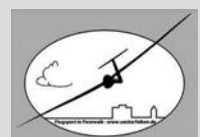
Steuere gemeinsam mit unseren Spezialisten ein Modell vom Boden aus oder am Computer. Dies ist ab jedem Alter möglich.

Kommt einfach zu den Schnupperflugtagen am

28. und 29.04.2018 zu uns. Die Einweisung erfolgt täglich um 09:00 Uhr und danach gehts in die Luft!

Alle Flüge sind kostenpflichtig, Informationen dazu auf unserer Internetseite. Denkt bitte an die eigene Versorgung.

Kontakt: Luftsportclub Ueckerfalken
Franzfelde 21 - 17309 Pasewalk,
Tel. 03973 441670 oder 015126962592
E-Mail: ueckerfalken@t-online.de
Internet: www.ueckerfalken.de



Vereine und Verbände



JUGEND STÄRKEN im QUARTIER- Ergebnisbericht der AWO Uecker-Randow e. V.

Das Modellprogramm „JUGEND STÄRKEN im Quartier“ des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) wird seit Jahresbeginn 2015 zunächst für vier Jahre in benachteiligten Stadt- und Ortsteile von 185 Kommunen in 15 Bundesländern umgesetzt. Dafür stehen rund 115 Millionen Euro aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und 5 Millionen Euro aus Bundesmitteln zur Verfügung.

Das ressortübergreifende ESF-Vorhaben unterstützt junge Menschen mit Startschwierigkeiten beim Übergang von der Schule in den Beruf mit aufsuchender Arbeit, Beratung und Einzelfallhilfe (Jugendsozialarbeit). Ziel ist, individuelle Hürden auf dem Weg Richtung Ausbildung und Arbeit zu überwinden und eine schulische, berufliche und soziale Integration zu ermöglichen. Ergänzend können Mikroprojekte realisiert werden, die neben der Entwicklung der Jugendlichen der Aufwertung von Quartieren dienen. Informationen zum Programm finden sich unter www.jugendstaerken.de.

Seit Beginn des Modellprogrammes haben bei der AWO Torgelow bis zum heutigen Stand 88 junge Menschen im Alter von 15 Jahren bis durchschnittlich 20 Jahren, auf freiwilliger Basis die Hilfe des Projektes in Anspruch genommen. Ein Großteil des Klientels besucht die Berufliche Schule des Landkreises Vorpommern-Greifswald in der Außenstelle Torgelow, findet sich aber auch an der Regionalen Schule Strasburg.

An dieser Stelle ein Dankeschön an die Schulsozialarbeiter beider Schulen Frau Lunow und Herrn Jürgens, die zur Kontaktaufnahme beigetragen und an zahlreichen Interaktionen teilgenommen haben, ebenso wie die Berufsberaterin der Agentur für Arbeit Frau Henke. In enger Zusammenarbeit ist es gelungen im Handlungsfeld des Übergangsmanagement „Schule-Beruf“ 22 Schüler in eine betriebliche Berufsausbildung zu vermitteln. Weitere Schüler werden vorbereitet möglichst in eine Ausbildung in unserem Landkreis einzumünden. Leider ist es trotz intensiver Bemühungen seitens der AWO Geschäftsführung nicht gelungen, die jeweiligen Ansprechpartner des Jobcenters Vorpommern-Greifswald Süd für eine Zusammenarbeit zu sensibilisieren.

Im Rahmen des Pilotprojektes „Erfassung und Verbleib“ der Schulabgänger ist unter Beachtung datenschutzrechtlicher Aspekte realisiert worden, eine Abschlussklasse zu begleiten und den weiteren Werdegang zu betrachten. Ziel war es, dass kein Schüler durch ein Raster fällt und ohne jegliche Unterstützung ist.

Während der Förderperiode sind zwei Mikroprojekte in Form von Graffiti-Workshops erfolgreich unter fachlicher Anleitung umgesetzt worden.

Zur Steigerung des Mehrwertes in verschiedenen Quartieren ist in diesem Jahr eine Stadtteilverschönerung unter Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen geplant.

Ziel des Projektes ist die Unterstützung und sozialpädagogische Begleitung junger Menschen im Alter von 12-27 Jahren bei Problemlagen in allen Lebensbereichen, insbesondere die Ausbildungsaufnahme nach erfolgreichem Schulabschluss.

Nutzen Sie die Kontaktaufnahme und das Projekt, wenn Sie Hilfe benötigen! Ansprechpartner finden Sie auch in allen Regionalen Schulen und im Jugendamt des Landkreises Vorpommern-Greifswald.



Direkter Ansprechpartner:

Manuela Feller-Krull
Projektkoordinatorin

„Jugend Stärken im Quartier“

Karlsfelder Str. 1 - 17358 Torgelow Mobil: 0151 26445111

Manuela.Feller-Krull@awo-uer



Der Vorstand des Ortsvereins der AWO Torgelow lädt seine Mitglieder ein zu einem Besuch der



Kulturscheune „Kulinarische Geschichten“ in Eggesin

am 18. April 2018

Treff: 18.04.2018, 17:00 Uhr „Schwarzer Netto“

Eigenanteil für Mitglieder 12,00 €, Nichtmitglieder 20,00 €

Anmeldungen bis zum 29.03.2018, Bezahlung bis 06.04.2018 bei Frau Sadewasser in der Geschäftsstelle.

Frau Sadewasser, Tel. 03976 2567017 oder
Frau Boy, Tel. 03976 204694

Der Vorstand

AWO-Ortsgruppe Torgelow

Jahresarbeitsplan 2018



18.04.2018, 17:00 Uhr

Besuch Kulturscheune Eggesin
„Kulinarische Geschichten“

14.05.2018, 18:00 Uhr

Buchlesung

23.06.2018

Erdbeerhof Koserow und Zinnowitz

August 2018

Besuch Bauerngarten-Manufaktur in
Ferdinandshof

14.09.2018

Kegeln in der Tennishalle

22.10.2018, 18:00 Uhr

Vortrag Patientenverfügung

11.11.2018

Operettenshow im Historischen U Pasewalk

01.12.2018

Abschlussfeier in Liepgarten

Anmeldungen über:

Frau Boy, Tel. 03976 204694

Frau Sadewasser, Tel. 03976 2567017

Änderungen vorbehalten!

Die genauen Termine werden im „Amtlichen
Bekanntmachungsblatt des Amtes
Torgelow-Ferdinandshof“ veröffentlicht.



Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. aktuell

MehrGenerationenHaus der Volkssolidarität Uecker-Randow in Torgelow, Blumenthaler Str. 18

Träger: Volkssolidarität Uecker-Randow e.V.

Tel. 03976 255 242 oder 0151 46328466

Fax 03976 2809710

E-Mail: hdbg@volkssolidaritaet.de

fwz-uer@volkssolidaritaet.de



Treffpunkt

Offener Treff - Club mit Cafeteria und Internetzugang
Montag bis Donnerstag 08:00 - 16:00 Uhr, Freitag bis
14:00 Uhr und nach Vereinbarung

Essen und Trinken

Mittagstisch - verschiedene Gerichte ab 3,50 € und a la carte
Service für Büfets, Familienfeiern, Tagungen usw.
Unser Catering-Mobil liefert auch Speisen und
Getränke außer Haus - Kontakt: Tel. 03976 203924

Beratung

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Mi. u. Do. 07:30 - 15:00 Uhr / Fr. 07:30 - 14:00 Uhr

Kontakt: Iwona Zietek, Tel. 03976 2809791

Sozialer Beratungsdienst / Schuldnerhilfe:

Frau Smolan, Tel. 03976 2809722

Sprechzeiten: Montag und Dienstag von 08:30 bis 15:00 Uhr

Elternberatung und -begleitung

Frau Seifert, Tel. 03976 238275 o. 0151 46328466

I-Punkt der PSAG Sucht- und Drogenberatung

Vermittlung und Ausleihe von Medien und Material

Kontakt: Tel. 03976 255242

Hilfe beim Umgang mit PC, Smartphone und Tablet auch in

der Häuslichkeit, Gebühr 2,00 €/ Stunde,

Kontakt: 03976 255242

Kurse

Sturzprävention - E. Piepenhagen, Tel. 0151 40751922

Kurs für pflegende Angehörige - R. Levenhagen,
Tel. 03976 255242

FitnessCenter „Am Keilergrund“ Drögeheide

Tel. 03976 2567539 oder 0170 2375369

Weiteres

Büro der Seniorentainer-Agentur: Kontakt: Frau Seifert,
Tel. 0151 46328466, E-Mail: hdbg@volkssolidaritaet.de

MitMachZentrale - Ehrenamtlich Engagierte können zu unterschiedlichen Themen Qualifizierungs- und Weiterbildungsangebote wahrnehmen, Tel. 03976 255242

Jugendweihe - Auskünfte im Jugendweihebüro,

Kontakt: Jugendweiheteam, Tel. 03976 255242 oder
B. Seifert, Tel. 0151 46328466

Hilfe bei Schreibarbeiten - Gestaltung, Formulieren, Schreiben von Prüfungsarbeiten - R. Levenhagen, Tel. 03976 255242

Selbsthilfegruppe „Demenz“ Torgelow

Auskünfte und Kontakt: M. Clasen, Tel. 015158781007

Skat- und Romméturnier

Jeden 1. und 2. Dienstag im Monat, 13:00 Uhr,

Werkstatt für Kleinreparaturen

Spielzeug oder Lieblingsstück kaputt? Wir reparieren!

Kontakt: Tel. 03976 255 242

Büchertauschcke

Termine der Begegnungsstätte



Veranstaltungsplan März / April 2018

22.03.2018	09:00 Uhr	Seniorenport
23.03.2018	17:00 Uhr	Versammlung Gartensparte
26.03.2018	15:00 Uhr	Qigong-Kurs
27.03.2018	09:00 Uhr	Osterfrühstück (Anmeldung 203924)
	14:00 Uhr	VdK Frauentagsfeier
29.03.2018	09:00 Uhr	Seniorenport
	09:00 Uhr	Betreuungsverein Torgelow e. V.
	15:00 Uhr	Qigong-Kurs
03.04.2018	13:00 Uhr	Preisskat
	13:00 Uhr	Kaffeenachmittag
05.04.2018	09:00 Uhr	Seniorenport
09.04.2018	08:00 Uhr	Betreuungsverein Torgelow e. V.
	15:00 Uhr	Qigong
10.04.2018	13:00 Uhr	Preisskat
	13:00 Uhr	Kaffeenachmittag
12.04.2018	09:00 Uhr	Seniorenport

**Silvia Wenzel, Leiterin der Begegnungsstätte,
Tel. 03976 203924**

Mehrgenerationenhaus aktuell



Tagsüber betreut – nachts im eigenen Bett Tagespflege - Ein Angebot zur Entlastung pflegender Angehöriger

Wir geben Hilfe, Betreuung und Pflege nach Wünschen und
Bedürfnissen in gemütlicher Atmosphäre.

Besucher aller Pflegestufen sind willkommen!

Wir bieten:

- Unterstützung bei grundpflegerischen Tätigkeiten
- Behandlungspflege nach ärztlicher Anweisung
- Eine geregelte Tagesstrukturierung
- Förderung von sozialen Kontakten - Vermeidung von Isolation
- Frühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee
- Abwechslungsreiche Beschäftigungsangebote
- Beratungen, Begleitungen im Pflegealltag innerhalb und außerhalb der Tagespflege
- Durchführung von Pflegekursen
- Fahrdienst von der Wohnung zur Tagespflege und zurück
- Zusätzliche Service-Angebote wie Fußpflege und Friseur
- Beratung von pflegenden Angehörigen

Besuchen Sie uns oder rufen Sie uns einfach an.
Wir informieren Sie gern.

Kontakt:

Tagespflegeeinricht. der Volkssolidarität
Uecker-Randow e.V.

Marzenbruchstraße 2, 17358 Torgelow

Telefon: 03976 280307 oder

tpe-torgelow@volkssolidaritaet.de

www.v-uer.de



Vereine und Verbände

VS Ortsgruppe Holländerei

Kappenfest im Ortsteil Holländerei



Am 10. Februar feierten wir unser Kappenfest. Die Närrinnen und Narren aus dem OT Holländerei trafen sich um 15:00 Uhr zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken.

Der Nachmittag wurde mit Witzen und Spielen verbracht. Dazu erklangen lustige Lieder, auch zum Mitsingen. Es konnten Lose für eine lustige Tombola erworben werden.



Unser Vorsitzender wurde mit seiner Frau zu einem Gemälde.

Nach unserem gemeinsamen Abendessen wurden die Preise aus der Tombola übergeben. Da gab es so manche Überraschung.

G. Otto

Die nächsten Termine der VS-Ortsgruppe Holländerei

24.03.2018 - Klönnachmittag
Treffpunkt 15:00 Uhr, Gemeindehaus

14. April 2018 - Vortrag
Treffpunkt 15:00 Uhr, Gemeindehaus

28. April 2018 - Kegelnachmittag
Treffpunkt 14:30 Uhr, Gemeindehaus

05. Mai 2018 - Ausflug nach Christiansberg
Treffpunkt 10:00 Uhr am Gemeindehaus

Jeden 1. Montag im Monat führen wir um 17:30 Uhr im Gemeindehaus unsere Vorstandssitzung durch. Für Vorschläge, Anregungen, aber auch Fragen stehen wir gern zu Ihrer Verfügung.



Vortrag „Meine sozialen Rechte - Umsetzung und Durchsetzung“

In Kooperation mit Herrn Reinhard Hinz, ehrenamtlicher Richter am Sozialgericht Schwerin, laden wir Sie herzlich zu einem Vortrag zum Thema „Meine sozialen Rechte – Umsetzung und Durchsetzung“ ein:

1. Termin: Mittwoch, 21. März 2018, 14:00 Uhr,
Mehrgenerationenhaus, Blumenthaler Straße 18,
17358 Torgelow
Anmeldung bitte unter: 03976 255242
2. Termin: Donnerstag, 22. März 2018, 14:00 Uhr,
Familienzentrum des Volkssolidarität
Uecker-Randow e. V.,
Chausseestraße 25, 17373 Ueckermünde
Anmeldung bitte unter: 039771 22241.



Herr Hinz bezieht sich unter anderem auf Ausführungen zum Thema wie:

Recht und Recht bekommen, von der Antragstellung über Ablehnung und Untätigkeitsklage, über Widerspruch mit Erfolg, Klage vor dem Sozialgericht und weiteres. Er beantwortet auch gern Fragen.

Wir würden uns freuen, Sie zu diesem interessanten Thema begrüßen zu dürfen.

Brigitte Seifert
Bereichsleiterin Kinder und Jugend
Koordinatorin Mehrgenerationenhaus



Faschingsfeier in der Tagespflege Torgelow

Auch in diesem Jahr wurde für die Senioren der Tagespflege Torgelow der Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. eine Faschingsfeier organisiert. Unter dem Motto: „Egal, ob jung oder alt, auch hier der Faschingskorken knallt,“ konnte die Party steigen. Alle Besucher schmückten sich mit Kappen, Hüten, einige kamen sogar ganz kostümiert. Es wurde gesungen, getanzt und viel gelacht. Jugenderinnerungen wurden wieder geweckt. Zur Kaffeepause gab es für die Besucher traditionell „Berliner“.

Am 08.03.18 wurde natürlich auch in der Tagespflege an die Frauen gedacht. Die Mitarbeiter führten ein kleines Programm auf, worüber sich die Senioren, ob Mann oder Frau, sehr freuten. Anschließend bekamen die Seniorinnen einen Blumenstrauß vom Personal überreicht. Die Rührung in den Augen der Frauen war groß. Als krönenden Abschluss gab es für alle ein schönes Stück Torte zum Kaffee.



Wir wünschen allen Senioren und deren Angehörigen eine schöne Osterzeit und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

Das Team der Tagespflege Torgelow der Volkssolidarität UER e. V.

Kirchennachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Torgelow

Gottesdienste jeweils 09:30 Uhr
(wenn nicht anders angegeben!)

25.03.2018

Lektorengottesdienst (Martin-Luther-Haus)

Karfreitag, 30.03.2018

Abendmahlsgottesdienst (Martin-Luther-Haus)

01.04.2018

Ostergottesdienst (Christuskirche)

08.04.2018

Abendmahlsgottesdienst (Martin-Luther-Haus)

15.04.2018

Predigtgottesdienst (Martin-Luther-Haus)

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen:

SHG „Sucht“	Montag 26.03./ 09.04.2018	18:00 Uhr Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Seniorenkreis	Dienstag 10.04.2018	15:00 Uhr Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Kirchenchor	mittwochs	19:15 Uhr Pfarrhaus Ueckerstr. 12
SHG „Blaues Kreuz“	Mittwoch 28.03.18 11.04.18	16:00 Uhr Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Kinderkirche		
1. Klasse	mittwochs	13:30 Uhr Christuskirche
3. - 6. Kl.	mittwochs	15:00 Uhr Pfarrhaus Ueckerstr. 12
2. Klasse	donnerstags	15:00 Uhr Pfarrhaus, Ueckerstr. 12
Mutter-Kind-Kreis	donnerstags	09:45 Uhr Kita am Hüttenwerkplatz
Bibelstunde	Donnerstag 29.03./12.04.18	17:30 Uhr Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Blechbläserkreis	donnerstags	19:00 Uhr Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Bastelkreis	donnerstags 14-tägig	19:30 Uhr Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Flötenkreis		
Konfirmanden-treff	Samstag 14.04.18	09:00 Uhr Pfarrhaus Ueckerstr.12

Sie können uns erreichen:

Kirchenbüro Ueckerstr. 12 - Tel. 20 22 58
Mo. - Di. 08:00 - 12:00 Uhr
Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Pastorat - Ueckerstr. 12:
Pastor Sattler, Tel. 202549
Friedhof Torgelow - Tel. 43 11 54

Römisch-Katholische Pfarrei MARIÄ HIMMELFAHRT

**Hoppenwalde - Torgelow -
Ueckermünde - Blumenthal**



Gottesdienste in Torgelow

**freitags 08:30 Uhr und
sonntags 08:30 Uhr**

Gottesdienstorte:

Torgelow: Kirche Herz Jesu; Espelkamper Str. 11c
Blumenthal: Kirche St. Stephanus

Kontakt:

Pfarrer Malesa: 039771 490033
Gemeinderef. Fr. Protzky: 0151 51611006
Pfarrbüro: Ueckermünder Str. 16
17375 Hoppenwalde - Fax: 039779 20348
E-Mail: hoppenwalde@gmx.de

Bitte um Mithilfe zur Glashüttenforschung

Im 18. und 19. Jahrhundert war es gängige Praxis der Glashütten, die mundgeblasenen Flaschen mit Glassiegeln zu kennzeichnen, so auch üblich für die Glashütte auf dem Scharmützeler (Ferdinandshof) sowie für die Hütte Johannesberg (Wilhelmsburg). Wir haben in einer umfangreichen Arbeit zu den beiden Glashütten auch deren Siegelpraxis beleuchtet. Um diese Arbeit möglichst vollständig zu machen, starten wir hier den Aufruf, eventuell gefundenen Glassiegel am Hüttenstandort der Scharmützelerhütte bzw. Johannesberg uns für eine Auswertung kurzfristig zur Verfügung zu stellen. Siegel mit der Aufschrift Johannesberg in Pommern, bekrönte Monogrammsiegel mit den Initialen, FR bzw. FWR, auch andere Glassiegel mit Symbolen, Inschriften oder Initialen sind willkommen.



Beispielbilder: links bekröntes Monogrammsiegel, rechts Siegel von Johannesberg mit der Jahreszahl 1739

Wer hat noch Glassiegel irgendwo in einer Schublade oder Schachtel liegen oder auch andere Funde am Hüttenstandort, die er uns für diese Arbeit zur Verfügung stellen kann (bekommt sie selbstverständlich zurück)? Vielleicht ist ja etwas dabei, was die bisherigen Ergebnisse vervollständigt.

Bitte Nachricht an E-Mail: hzwahr@web.de, Objekte an H. Zwahr, Feldstraße 12, 17509 Hanshagen oder an Mario Rappträger, Friedrichstraße 39, 17379 Ferdinandshof, Tel.: 039778 20285, Mobil: 0170 7894601, E-Mail: vertrieb-montage@t-online.de

M. Rappträger

Suchtberatung



Suchtberatungs- und Präventionsstelle

Breite Str. 16 in Torgelow

Psychosoziale Beratung

MPU-Vorbereitung

Hemmschwelle noch zu hoch, wir kommen zum Erstkontakt in Ihre eigene Häuslichkeit. Anruf genügt!

Ansprechpartner:

Herr Büge Tel. 0151 26445141

oder **03976 2564859**

Die angeleitete Selbsthilfegruppe trifft sich montags in jeder ungeraden Woche, im Ev. Pfarramt, Ueckerstr. 12 in Torgelow um 19:00 Uhr.

Öffnen Sie die Tür zu einem neuen Leben.



Blaues Kreuz Hilfe für Suchtmittelabhängige und Angehörige

Begegnungsgruppe Eggesin

Treffpunkt: mittwochs in jeder geraden Woche um 16:00 Uhr in Eggesin, Stettiner Str. 82

Ansprechpartner:

Reinhard Porwitzki

Tel. 03976 255937 o. 0160 8412659

Begegnungsgruppe Torgelow Betroffene und Angehörige

Treffpunkt mittwochs in jeder ungeraden Woche um 16:00 Uhr im Ev. Pfarramt Torgelow, Ueckerstr. 12

Ansprechpartner Betroffene:

Wilfried Heldt, Tel. 03976 255646 o. 0152 31712403

Ansprechpartner Angehörige:

Rita Heldt, Tel. 03976 255646 o. 0152 31712462

Mit uns gemeinsam den richtigen Weg gehen.

Ev. Krankenhaus Bethanien gGmbH Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Uecker-Randow
17373 Ueckermünde, Ueckerstr. 85
Tel. 039771 23400 / Fax 23418

E-Mail: sb-ueckermuende@odebrecht-stiftung.de



Sprechzeiten:

Montag 09:00–16:00 Uhr

Dienstag 09:00–16:00 Uhr

Donnerstag 09:00–18:00 Uhr

Mittwoch/ Freitag nach tel. Vereinbarung

Die angeleitete Selbsthilfegruppe trifft sich dienstags von 16:00–17:30 Uhr in der Ueckerstr. 83.

Du schaffst es nicht allein - aber nur du allein kannst es schaffen.

Der nächste Blutspendetermin:

08. und 29. Mai 2018

14:00 - 18:00 Uhr

Sozialstation Torgelow

Am Bahnhof 1

Spende Blut - Rette Leben



Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

jeweils Montag, Dienstag und Donnerstag

ab 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

Mittwoch - ab 13:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

Freitag - ab 16:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

Sonnabend, Sonntag und an den Feiertagen

ab 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages **Tel. - Nr. 116 117**

Notfälle können weiterhin unter der Notruf-Telefon-Nr. 112 angemeldet werden.

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

an den Wochenenden und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00–11:00 Uhr

24./25.03.2018	Frau Dr. Stark, Bahnhofstr. 22, Eggesin	039779 22360
30.03.2018	Frau Dr. Winter, Haffstr. 28, Mönkebude	039774 20382
31.03./01.04.	Herr Wrage, Am Tanger 13, Torgelow	03976 202079
02.04.2018	Frau Venus, Eggesiner Str. 2, Vogelsang	039773 20371
07./08.04.2018	Frau Hamm, Bahnhofstr. 15, Ferdinandshof	039778 20300
14./15.04.2018	Frau Keller, Heidestr. 2e, Eggesin	0157 74539072



Bereitschaftsdienst der Apotheken

In den Bereitschaftsdienst sind folgende Apotheken eingebunden:

Torgelow

GREIFEN-Apotheke, Tel. 03976 201691

VIKTORIA-Apotheke, Tel. 03976 202001

Eggesin

RANDOW-Apotheke, Tel. 039779 21192

SERTÜRNER-Apotheke, Tel. 039779 20590

Ferdinandshof KRONEN-Apotheke - Bahnhofstr. 32 - Tel. 039778 2680

Ueckermünde

ADLER-Apotheke, Ueckerstr. 65
Tel. 039771 2 26 72

HIRSCH-Apotheke, Haffring 17,
Tel. 039771 2 36 66

HAFF-Apotheke, Belliner Str. 21
Tel. 039771 2 30 14

MARIEN-Apotheke, Ueckerstr. 83
Tel. 039771 2 44 75

21.03.2018	08:00–08:00 Uhr	Randow-Apotheke Eggesin
22.03.2018	08:00–08:00 Uhr	Hirsch-Apotheke Ueckermünde
23.03.2018	08:00–08:00 Uhr	Viktoria-Apotheke Torgelow
24.03.2018	08:00–08:00 Uhr	Haff-Apotheke Ueckermünde
25.03.2018	08:00–08:00 Uhr	Adler-Apotheke Ueckermünde
26.03.2018	08:00–08:00 Uhr	Kronen-Apotheke Ferdinandshof
27.03.2018	08:00–08:00 Uhr	Sertürner-Apotheke Eggesin
28.03.2018	08:00–08:00 Uhr	Greifen-Apotheke Torgelow
29.03.2018	08:00–08:00 Uhr	Marien-Apotheke Ueckermünde
30.03.2018	08:00–08:00 Uhr	Haff-Apotheke Ueckermünde
31.03.2018	08:00–08:00 Uhr	Viktoria-Apotheke Torgelow

01.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Kronen-Apotheke Ferdinandshof
02.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Sertürner-Apotheke Eggesin
03.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Randow-Apotheke Eggesin
04.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Hirsch-Apotheke Ueckermünde
05.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Adler-Apotheke Ueckermünde
06.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Haff-Apotheke Ueckermünde
07.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Viktoria-Apotheke Torgelow
08.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Kronen-Apotheke Ferdinandshof
09.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Sertürner-Apotheke Eggesin
10.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Greifen-Apotheke Torgelow
11.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Marien-Apotheke Ueckermünde
12.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Haff-Apotheke Ueckermünde
13.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Hirsch-Apotheke Ueckermünde
14.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Adler-Apotheke Ueckermünde
15.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Randow-Apotheke Eggesin
16.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Viktoria-Apotheke Torgelow
17.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Kronen-Apotheke Ferdinandshof
18.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Sertürner-Apotheke Eggesin
19.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Greifen-Apotheke Torgelow
20.04.2018	08:00–08:00 Uhr	Marien-Apotheke Ueckermünde

Sportnachrichten

Leichtathleten bilden sich weiter



14 Leichtathleten, Übungsleiter und Aktive aus Ueckermünde, Torgelow und Eggesin nutzten die Einladung des LVMV zur Ausbildung als lizenzierte Kampfrichter. Guido Mussehl, Ausbildungsobmann des LVMV aus Greifswald trat die Reise nach Ueckermünde an und konnte nicht nur mit fundierten Regelkenntnissen überzeugen, sondern diese auch anhand vieler Beispiele aus seiner Kampfrichterarbeit belegen, angefangen von Landesmeisterschaften bis hin zu Weltmeisterschaften.

Auf die vielen Fragen der Anwesenden, die ja selbst Ausrichter von Leichtathletikveranstaltungen sind, wusste Sportfreund Mussehl stets eine Antwort oder ließ erst einmal darüber diskutieren und Meinungen austauschen. Auch konnten kleine Videosequenzen die einzelnen Regeln in der Kampfrichtertätigkeit ergänzen.



Trotz schlechten Wetters wurde der praktische Teil auf der Kleinsportanlage der Regionalen Schule Ueckermünde durchgeführt. Beim Kugelstoßen, Ballwurf und Weitsprung konnte jeder die gelernten Kenntnisse aktiv in der Rolle eines Kampfrichters oder Athleten anwenden.

Um die Lerneinzelheiten zu erhalten, schloss der Lehrgang mit einer schriftlichen Prüfung ab, die jeder Teilnehmer bestand, wenn auch nach 8 Stunden Unterricht die Konzentration langsam nachließ.

Ein Dankeschön gilt Sportfreund Frank Greiner-Mai, der als Gastgeber für die Versorgung aller auszubildenden Kampfrichter sorgte.

Rita Fründt

Norddeutsche Meisterschaften der Ringer

Mit einem kleinem Aufgebot starteten die Ringer des SAV Torgelow bei den diesjährigen Norddeutschen Meisterschaften.

Der RV Lübbtheen, im Westen unseres Bundeslandes gelegen, war Ausrichter dieser Titelfämpfe und konnte dazu 230 Sportler aus 41 Vereinen begrüßen. Angereist waren Mannschaften aus 8 Bundesländern und eine Mannschaft aus Polen. Mit 5 Sportlern waren die Ueckerstädter in Lübbtheen vertreten und konnten sich am Ende über eine Goldmedaille und jeweils 2-mal Platz 4 und 5 freuen.



Gega Petriashvili,
Norddeutscher
Meister

Norddeutscher Meister wurde in der B-Jugend bis 85 kg Gega Petriashvili, der sich im Kampf um Gold mit 12:3 eindeutig behaupten konnte. Platz 4 gab es für Adam Khurkhigov (B-Jugend 41 kg) und Sten Brauer (Männer 60 kg) und Platz 5 erreichten Saba Tkebuchava (B-Jugend 41 kg) und Hanno Matti Hänsel (A-Jugend 80 kg).

In der Mannschaftswertung landete der SAV Torgelow damit auf dem 22. Platz.

U. Bremer



Torgelower Schützengilde e.V.



Veranstaltungen April - Juni 2018

Schießtermine

07.04.	10:00 Uhr	SC Torgelow	K.-D. Schnell
08.04.	09:00 Uhr	SGi Torgelow (1. WS-P)	K.-D. Schnell
15.04.	10:00 Uhr	SV Eggesin	H. Raker
22.04.	09:00 Uhr	SGi Torgelow (2.WS-F)	K.-P. Kinzelt
28.04.	15:00 Uhr	SV Eggesin	A. Brusch
29.04.	09:00 Uhr	SGi Torgelow	H. Reising
05.05.	10:00 Uhr	SC Torgelow	K.-D. Schnell
12.05.	15:00 Uhr	SV Eggesin	K.-P. Kinzelt
13.05.	09:00 Uhr	SGi Torgelow (Schützen-schnur/2.WS-G)	A. Brusch
27.05.	09:00 Uhr	SGi Torgelow (Landes-schützennadel/3.WS-F/2.WS-P)	H. Raker K.-D. Schnell
02.06.	08:30 Uhr	Arbeitseinsatz	
09.06.	10:00 Uhr	SC Torgelow	K.-P. Kinzelt
10.06.	09:00 Uhr	SGi Torgelow	K.-D. Schnell
17.06.	10:00 Uhr	SV Eggesin	A. Brusch
23.06.	12:00 Uhr	SV Eggesin	K.-D. Schnell
24.06.	09:00 Uhr	SGi Torgelow	H. Reising

jeden Dienstag 09:00 Schießen für Senioren

Sonstige Termine

09.04.18	18:00 Uhr	Vorstandssitzung TSGi
14.05.18	18:00 Uhr	Vorstandssitzung TSGi
01.06.18	18:00 Uhr	Vereinsversammlung TSGi

Besucht unsere Internet-Seite:
www.schuetzengilde-torgelow.de



Veranstaltungsplan 2018 des Angelvereins „Grün-Weiss Torgelow e. V.“

- 15.04.2018, 07:00 Uhr, Oberuecker**
1. Hegeangeln (Anangeln)
- 13.05.2018, 07:00 Uhr, Oberuecker**
2. Hegeangeln
- 10.06.2018, 07:00 Uhr, Oberuecker**
Pfingstpokal mit Grillen
- 15.07.2018, 07:00 Uhr, Krebssee**
3. Hegeangeln
- 11.08.2018, 10:00 Uhr Treff**
Marathonangeln
Angel ab 12:00 Uhr Lebehner See
- 29.07.2018, 07:00 Uhr, Krebssee**
Anglerheimpokal
- 09.09.2018, 18:00 Uhr, Lebehner See**
Nachtangeln
- 16.09.2018, 07:00 Uhr, Liepgarten**
4. Hegeangeln (Abangeln)
- 14.10.2018, 08:00 Uhr, Hochbrücke Torgelow**
Spinnangeln (Raubfisch)
- 10.11.2018, 17:00 Uhr, Vereinszimmer**
3. Dart- und Skatabend
- 24.11.2018, 18:00 Uhr, Weihnachtsfeier**
(Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben)
- 16.12.2018, 10:00 - 11:30 Uhr, Vereinszimmer**
Jahreshauptversammlung mit
Beitragskassierung für 2019
- 20.01.2019, 10:00 - 11:30 Uhr,**
Gaststätte „Anglerheim“
2. Beitragskassierung für 2019

Hinweis:

Zu den Angelterminen ist ein Startgeld 5,- €,
Marathonangeln 10,- € zu zahlen.
Die Anmeldung bis 2 Wochen vor den
Veranstaltungsterminen ist beim Vorstand erforderlich!

Änderungen vorbehalten!

Diese werden rechtzeitig in der örtlichen Presse,
in unserem Info-Kasten, gegenüber dem
HENWI-Kaufhaus und per WhatsApp
bekannt gegeben.

I. Bünning
im Namen des Vorstandes

Sportnachrichten

Jahreshauptversammlung der Volleyballerinnen



Nachdem wir das Jahr 2017 im Dezember mit der traditionellen sportlichen Weihnachtsfeier abgeschlossen hatten, trafen sich die Mitglieder des TSV „Blau-Weiss 92“ e. V. am 1. März 2018 in der „Oase - Haus an der Schleuse“ zur Mitgliederversammlung. Ein Jahr voller sportlicher und kultureller Aktivitäten war wieder vorbei. Neben den wöchentlichen Trainingsrunden gab es natürlich auch die Teilnahme an Turnieren. Zu den Höhepunkten zählten das Heinrichsruher Sommerfest sowie das Mixturnier in Ferdinandshof. Auch in anderen Sportarten, wie zum Beispiel „Badminton“, wurden Turniere durchgeführt. Wie in jedem Jahr durfte ein Trainingslager, das uns im November nach Hamburg geführt hatte, nicht fehlen.

Auch für das neue Jahr haben wir uns in sportlicher Hinsicht viel vorgenommen. Für das Frühlingsturnier und das Volleyballturnier in Heinrichsruh gibt es bereits Einladungen. Eine Fahrradtour soll durchgeführt werden. Badminton, Boseln und Bowling stehen ebenfalls auf der Wunschliste. Das schon traditionelle Grillen und Tanzen haben wir auch in unseren Jahresplan aufgenommen. Dass wir wieder eine Trainingsfahrt durchführen, versteht sich von selbst. Allerdings wissen wir das diesjährige Ziel noch nicht. So war unsere Versammlung recht erfolgreich, denn wir haben wieder ein abwechslungsreiches Sport- und Kulturprogramm zusammengestellt.

Ein gutes Vereinsleben ist oft nur möglich durch großartige Unterstützung. Deshalb danken wir recht herzlich der Sparkasse Uecker-Randow, der Stadt Torgelow und Jutta Sihorsch für die Spenden sowie unserem langjährigen Sponsor Dörner-Bedauchungen für die vielfältigen Hilfen.

Wer Interesse am Volleyballspielen und gemeinsamen Unternehmungen hat, ist eingeladen, donnerstags ab 19:15 Uhr zum Training in die Turnhalle der Regionalen Schule „Albert Einstein“ zu kommen.

A. Rusch, Pressesprecherin



Sportfischerverein „Pommerscher Greif“

1. und 2. Hegefriedfischangeln

Wir möchten die Mitglieder des Sportfischervereins „Pommerscher Greif“ e. V. Torgelow zum 1. Hegefriedfischangeln am **07. April 2018** und am **21. April 2018** zum 2. Hegefriedfischangeln einladen. Beide sportlichen Veranstaltungen beginnen um 08:00 Uhr und finden an der Schwadtbucht statt.

Wir bitten nochmals alle Mitglieder, die ihren Beitrag für 2018 noch nicht entrichtet haben, sich mit unserem Schatzmeister Herbert Karger, Tel. 03976 204727 in Verbindung zu setzen.

Hans Dambeck
Vorsitzender des Sportfischervereins



*Der kleinen Kerze winz'ger Schein
ersetzt uns nicht das Sonnenlicht.
Er tröstet aber ungemein, wenn er ganz
warm das Dunkel bricht.*

Für die herzliche Anteilnahme am Heimgang
meiner lieben Frau, unserer lieben Mutter
und Großmutter

IRMGARD RÖSKE,

geb. Zobel,

möchten wir allen herzlich danken, die uns auf dem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme in vielfältigster Weise zum Ausdruck gebracht haben. In besonderer Weise möchten wir dem Team der Diakonie-Sozialstation Strasburg für die liebevolle Pflege und Betreuung, sowie auch unserer Hausärztin Frau Purrmann und ihrem Team danken. Dem Bestattungshaus Lewerentz danken wir für die Begleitung und Unterstützung. Der Kommunalgemeinde Rothemühl danken wir für die Bereitstellung der Räumlichkeiten der ehemaligen Schule sowie unserer Gemeindepädagogin Frau Berit Larsch und ihrem Team für die Bewirtung unserer Gäste. Ein ganz herzlicher Dank gilt Herrn Pfarrer Reiner Schild für seine tröstenden und hoffnungsspendenden Worte in der Trauerfeier.

Karl-Heinz Röske
Christian Röske Kathrin Wegner, geb. Röske
Philipp Wagner und Jenny Müller

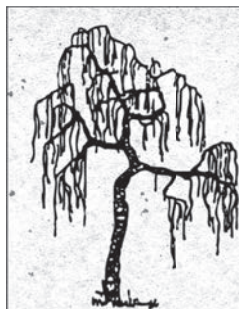
Rothemühl, im Februar 2018

*Man lebt zweimal:
das erste Mal in der Wirklichkeit,
das zweite Mal in der Erinnerung!*

Ob ein letzter Gruß oder eine Danksagung für die
aufrichtige Anteilnahme, **wir beraten Sie gern.**

Eine private Traueranzeige in dieser Größe kostet im
Amtsblatt Torgelow/Ferdinandshof nur 50,- €,
Format: 90 mm x 65 mm.

Anzeigenannahme: Schibri-Verlag
Am Markt 22 • 17335 Strasburg • Tel.: 039753/22757
Fax: 22583 • E-Mail: helms@schibri.de



DANKSAGUNG

*Für die vielen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme durch liebevoll
geschriebene Worte, Blumen
und Geldzuwendungen sowie
für das ehrende Geleit
zur letzten Ruhestätte von*

MANFRED SCHMIDT

*danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn
und Bekannten ganz herzlich. Besonders danken wir
dem Blumen- und Bestattungshaus Lewerentz, dem
Redner Herrn Kopperschmidt sowie Frau Bauer und
Frau Klotzer für die Ausrichtung der Kaffeetafel.*

*Im Namen aller Angehörigen
Gudrun Schmidt und Kinder*

Heinrichswalde, im März 2018

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschafft.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen, weil dir der Tod nahm alle Kraft.
Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit hattest du.
Mit allem warst du stets zufrieden, nun schlafe sanft in stiller Ruh.*



GOTTFRIED TUPY

Ich bedanke mich für die Unterstützung bei meinen Kindern, Schwiegerkindern, Enkeln und Urenkeln und auch für die erwiesene Anteilnahme durch liebevoll geschriebene Worte, Blumen- und Geldzuwendungen. Besonderer Dank gilt der Blütenquelle und dem Bestattungshaus Lewerentz für die Trauerfeier und der Ausrichtung der Kaffeetafel sowie dem Redner Jonny Bopp. Unser Dank geht auch an das Team des Pflegeheims „Haus der Zufriedenheit“ in Ferdinandshof für die liebevolle Zuwendung, Dr. Fehr und dem Taxiunternehmen Meyer aus Neubrandenburg.

Im Namen aller Angehörigen
Waltraud Tupy

Ferdinandshof, im Februar 2018

*Was der Papa aus Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an ihm verloren haben,
dass wissen wir nur ganz allein.*

*Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen
sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unseres geliebten Papas*

Manfred Sigmund

danken wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Wolff, der Gaststätte „Tischlein deck dich“ sowie dem Redner Mario Winkler für die tröstenden Worte in der schweren Stunde des Abschieds.

Im Namen aller Angehörigen
Edeltraud Sigmund

Torgelow, im Januar 2018



Öffentliche Bekanntmachung

Satzung vom 20.02.2018 zur 9. Änderung der Satzung der Gemeinde Altwigshagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ Friedland und „Untere Peene“ Anklam vom 03.12.2001

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der zurzeit geltenden Fassung, des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) in der zurzeit geltenden Fassung sowie der §§ 1, 2, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes M-V (KAG M-V), in der zurzeit geltenden Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 20.02.2018 folgende Satzung zur 9. Änderung der Satzung der Gemeinde Altwigshagen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ Friedland und „Untere Peene“ Anklam erlassen:

Artikel 1 Änderung der Gebührensatzung

§ 3 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

Die Gebühr beträgt jährlich erstmalig für das Jahr 2018 für alle im amtlichen Liegenschaftskataster bezeichneten Flächen

- des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“ für
 - a) Gebäude-, Frei-, Betriebs-, Verkehrsfläche 0,008585 €/m²
 - b) Weg, Fahrwege 0,004044 €/m²
 - c) Waldfläche, Gehölz 0,001471 €/m²
 - d) landwirtschaftliche und unbebaute Flächen, Brachland, Heide, sonstige Flächen 0,002098 €/m²
 - e) Fließgewässer, stehende Gewässer 0,000152 €/m²
 - f) Unland, Sumpf 0,001017 €/m²
 - g) Vorteilsfläche Schöpfwerksbewirtschaftung 0,000332 €/m²
- des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Peene“ für
 - a) Gebäude-, Frei-, Betriebs-, Verkehrsfläche 0,003649 €/m²
 - b) Weg, Fahrwege 0,002015 €/m²
 - c) Waldfläche, Gehölz 0,000827 €/m²
 - d) landwirtschaftliche und unbebaute Flächen 0,001421 €/m²
 - Brachland, Heide, sonstige Flächen
 - e) Fließgewässer, stehende Gewässer 0,000085 €/m²
 - f) Unland, Sumpf 0,000679 €/m²

gestrichen wird der Satz:

Der Gebührensatz bleibt unverändert bis die Wasser- und Bodenverbände „Landgraben“ und „Untere Peene“ die Beiträge für die Gemeinde ändern.

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft.

Altwigshagen, den 20.02.2018

gez. Gerlinde Foy
Bürgermeisterin

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Internet unter www.amt-torgelow-ferdinandshof.de / Bekanntmachungen am 01.03.2018.

Hinweis auf im Internet erfolgte öffentliche Bekanntmachungen

Auf der Homepage des Amtes Torgelow-Ferdinandshof sind auf der Grundlage der Hauptsatzungen der Gemeinden unter www.amt-torgelow-ferdinandshof.de (Link: Bekanntmachungen) folgende öffentliche Bekanntmachungen erfolgt:

bekannt gemacht am 05.03.2018

- Bekanntmachung der Offenlegung der Fortführung des Liegenschaftskatasters, Gemarkung Hammer a. d. Uecker, Flur 5 - die rse Flurstücke
- Bekanntmachung der Offenlegung der Fortführung des Liegenschaftskatasters, Gemarkung Altwigshagen, Flur 2, Flurstück (alt) 178/63 und 148/22
- Bekanntmachung der Offenlegung der Fortführung des Liegenschaftskatasters, Gemarkung Blumenthal, Flur 2, Flurstücke (alt) 130/75, 125/77, 124/76, 121/82
- Bekanntmachung der Offenlegung der Fortführung des Liegenschaftskatasters, Gemarkung Rothemühl, Flur 5, Flurstück (alt) 114/24 und 116/74
- Bekanntmachung der Offenlegung der Fortführung des Liegenschaftskatasters, Gemarkung Heinrichswalde, Flur 2, Flurstück (alt) 117/16

bekannt gemacht am 22.03.2018

- Bergamt Stralsund
Erörterung im Planfeststellungsverfahren gemäß § 43 Satz 1 Nr. 2 EnWG zum Bau und Betrieb der Europäischen Gas-Anbindungsleitung (EUGAL) für den Abschnitt M-V - betrifft die Gemeinden Ferdinandshof, Altwigshagen und Hammer a. d. Uecker

SPRECHZEITEN DER BÜRGERMEISTER

Gemeinde Altwigshagen Frau Foy	montags, 16:00 - 17:00 Uhr und nach Vereinbarung Gemeindebüro, Th.-Körner-Str. 7 Tel. 039777 26707
Gemeinde Ferdinandshof Herr Hamm	dienstags, 18:00 - 19:00 Uhr Schulstraße 4 Tel. 039778 20133 Funk-Tel. 0171 6815025
Gemeinde Hammer a. d. Uecker Frau Mädler	donnerstags, 18:00 - 19:00 Uhr und nach Vereinbarung im Gemeindebüro, Str. der Befreier 11 Tel. 03976 202350 Funk-Tel. 0176 32278259
Gemeinde Heinrichswalde Frau Kamke	dienstags, 18:00 - 19:00 Uhr im Gemeindezentrum, Dorfstr. 52 Tel.: 039772 20212 Funk-Tel. 0172 3985737
Gemeinde Rothemühl Frau Voltz	mittwochs, 17:00 - 19:00 Uhr im Gemeindebüro, Dorfstr. 61 Tel.: 039772 20243
Gemeinde Wilhelmsburg Herr Wrase	dienstags, ab 17:00 Uhr im Gemeindebüro, Str. d. Freundschaft 11 Tel. 039778 28370 Funk-Tel.: 0170 6508128

Dies und das

Herzlichen Glückwunsch

Ferdinandshof

zum 90. Geburtstag
Herr Herbert Böhm

zum 85. Geburtstag
Frau Hanni Wichmann

zum 75. Geburtstag
Herr Heinz Scheu
Frau Rosemarie Scholz

zum 70. Geburtstag
Frau Sabine Heuser

OT Louisenhof
zum 70. Geburtstag
Frau Evelis Salow

Altwigshagen

zum 75. Geburtstag
Frau Gisela Rachwall

zum 70. Geburtstag
Herr Egon Glischinski

OT Wietstock
zum 85. Geburtstag
Frau Ruth Jozwiak

Wilhelmsburg

OT Eichhof
zum 80. Geburtstag
Frau Ruth Reiß



Heinrichswalde

zum 85. Geburtstag
Frau Lore Müller
Herr Gerhard Schröder

zum 80. Geburtstag
Frau Gerda Fehrmann

Hammer a. d. Uecker

zum 90. Geburtstag
Frau Johanna Berndt

zum 75. Geburtstag
Frau Erika Nagel

Ehejubiläen

Diamantene Hochzeit

Erika und Horst Pasewald in Wilhelmsburg

Goldene Hochzeit

Gudrun und Gerhard Nürnberg in Ferdinandshof

90. Geburtstag



Herr Günter Kindler

Rosenmontag
im Betreuten Wohnen der AWO

Die Karnevalszeit ist wieder da, doch vorher trafen sich die Bewohner vom Betreuten Wohnen „Domäne“ Ferdinandshof am Rosenmontag, um Fasching zu feiern.

Gutgelaunt ging das närrische Treiben um 14:00 Uhr in unserem Haus los. Einige kamen im Kostüm und einen Hut hatte jeder dabei.



Wieder hatten die Bewohner die Qual der Wahl, denn die Prämierung für das schönste Kostüm und den schönsten Hut nahmen sie selbst vor. Fast einstimmig wurde sich auch in diesem Jahr wieder für Herrn Krause entschieden, der als Kuh kam. Den Preis für den schönsten Hut bekam Herr Pecker.



Anschließend nahmen alle an der geschmückten Faschingskaffeetafel Platz. Es gab Blitzpfannkuchen und viele bunte Leckereien.

Mit einem Faschingsquiz und Wissenstoto wurden die grauen Zellen getestet, bevor die Party richtig losging und unser Faschingstraditionsgetränk Bowle auf den Tisch kam.

Viel Spaß brachte der Luftballontanz. Luftballonkönigin wurde Frau Wodrich.

Unsere Faschingsüberraschungsbox hielt für jeden eine Kleinigkeit bereit, zuvor jedoch musste erraten werden, was ertastet wurde. Es kamen viele kuriose Begriffe heraus, was für großen Spaß sorgte.

Für die gute Stimmung sorgte auch dieses Jahr Herr Lau. Es wurde wieder gesungen, geschunkelt und einigen schwangen sogar das Tanzeisen. Hierfür noch einmal herzlichen Dank.

Mit Kartoffelsalat und Würstchen ließen wir unsere Faschingsfeier gegen 19:00 Uhr ausklingen und ich hoffe, dass allen die Fröhlichkeit dieses schönen Nachmittags noch lange erhalten bleibt.

Ihre Betreuerin der AWO

Das sollte man wissen



Volkssolidarität Uecker-Randow e. V. Begegnungsstätte Ferdinandshof

Schulstraße 4
Tel. 039778 29145

Veranstaltungsplan Monat April

03.04.	09:00 Uhr	Sport
	12:30 Uhr	Skat/Spiele-Nachmittag
05.04.	09:00 Uhr	Sport
	12:30 Uhr	Skat/Spiele-Nachmittag
09.04.	12:30 Uhr	Skat/Rommé
10.04.	09:00 Uhr	Sport
	12:30 Uhr	Skat/Spiele-Nachmittag
11.04.	09:00 Uhr	Frühstück
12.04.	09:00 Uhr	Sport
	12:30 Uhr	Skat/Spiele-Nachmittag
16.04.	12:30 Uhr	Skat/Rommé
17.04.	09:00 Uhr	Sport
	12:30 Uhr	Skat
	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
19.04.	09:00 Uhr	Sport
	12:30 Uhr	Skat/Spiele-Nachmittag
23.04.	12:30 Uhr	Skat/Rommé
24.04.	09:00 Uhr	Sport
	12:30 Uhr	Skat/Spiele-Nachmittag
		Preisskat
25.04.	09:00 Uhr	Frühstück
26.04.	09:00 Uhr	Sport
	12:30 Uhr	Skat/Spiele-Nachmittag
		Preisskat
30.04.	12:30 Uhr	Skat/Rommé

Einladung

Wir laden alle Mitglieder der Ortsgruppe Ferdinandshof der Volkssolidarität zu unserer nächsten

Mitgliederversammlung

recht herzlich ein. Sie findet

**am 28.03.2018
um 15:00 Uhr**

im Raum der Begegnungsstätte der VS, Schulstr. 4, statt.

Themen:

Jahresbericht
Vorstellung der neuen Helfer
Veranstaltungsplan
Sonstiges



**Deutsches Rotes Kreuz
Blutspendedienst
Mecklenburg-Vorpommern GmbH**



**Blutspendetermin in Ferdinandshof,
Feuerwehr Ferdinandshof,
Str. d. Freundschaft 1**

**am Dienstag, dem 17. April 2018
von 15:00 - 19:00 Uhr**



„GeroMobil“ und „Dörpkieker“ Tourenplan



Das „GeroMobil“ ist in folgenden Gemeinden unterwegs und steht allen pflegenden Angehörigen und Ratsuchenden mit dem Schwerpunkt Demenz, Demenzfrüherkennung kostenlos zur Verfügung.

Der „Dörpkieker“ ist mit an Bord. Dieses Projekt ergänzt das bestehende Angebot und wendet sich an alle, die gemeinsam mit Nachbarn und Freunden aktiv ihr Leben gestalten möchten.

03.04.2018	14:00 - 14:45 Uhr	Wilhelmsburg, Platz vor dem Gemeindebüro
10.04.2018	12:20 - 13:10 Uhr	Ferdinandshof Platz vor d. Sparkasse
19.04.2018	14:15 - 15:00 Uhr	Altwigshagen bei der Feuerwehr

Ansprechpartner:

R. Thom, Projektleiter
Telefon: 03976 238225, Mobil: 0151 58781007
Christel Schultz, Projektmitarbeiterin Dörpkieker
Mobil: 0171 7777561
E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de



CariMobil - Beratung auf Rädern

Wir kommen zu Ihnen, sprechen mit Ihnen
und unterstützen Sie bei

- Fragen zu Anträgen, amtlichen Schreiben und Behördenangelegenheiten, Fragen zu Miete, Wohnen und Wohngeld
- Fragen des Auskommens und des Lebensunterhalts
- Fragen zu Arbeit, Arbeitslosigkeit, ALG I und ALG II (Hartz IV)
- Fragen zur Erziehung, Schule und den Berufswegen Ihrer Kinder,
- Fragen zu Krankheiten, Krankheitsfolgen, Rehabilitation und Pflege

Mittwoch, 11.04.2018

12:45 - 13:15 Uhr Sprengersfelde, Dorfmitte
13:30 - 14:00 Uhr Altwigshagen, Theodor-Körner-Straße
gegenüber der Feuerwehr

Montag, 26.03. und 16.04.2018

09:00 - 10:00 Uhr Ferdinandshof, Schulstraße
10:15 - 10:45 Uhr Heinrichswalde, am Gemeindehaus

Wir stellen Kontakte her, informieren und beraten Sie kostenlos sowie unbürokratisch.

CariMobil Pasewalk
Caritasverband für das Erzbistum Berlin e. V.
Bahnhofstr. 29, 17309 Pasewalk
Mobil: 0172 53 56 776
carimobil.pasewalk@caritas-vorpommern.de

Dies und das

Regionale Schule Ferdinandshof

Die Eröffnung des Pflegeheimes Ferdinandshof „Haus der Zufriedenheit“ ist auch für uns Anlass, unsere Mitarbeit an der Gestaltung Revue passieren zu lassen.

Seit 2016 haben unsere Schüler im Rahmen von Wahlpflichtunterricht und Ganztagschule einen kleinen Beitrag dazu geleistet. So gingen die Schüler der Foto-AG mit dem NJZ auf Fotosafari im Dorf und in der Umgebung. Ihre Ergebnisse schmücken nun die Wände im Pflegeheim, die vielen sehr gut gefallen.



Der Kurs Holzarbeit fertigte Spiele und Vogelhäuser an. Zudem ist der Chor bereits zweimal dort aufgetreten, was eine schöne Abwechslung für die Bewohner war.

Unsere Kooperation soll damit aber nicht beendet sein. Sie wird in der bestehenden Form weitergeführt und ausgebaut. So werden Bilder und Plastiken die bisherigen Exponate ergänzen.

Wir möchten aber auch ein generationenübergreifendes Lernen entwickeln, da die Schüler von den Erfahrungen der älteren Bewohner profitieren können. Außerdem sind Lesungen durch unsere Schüler, gemeinsames Singen und Bastelnachmittage angedacht. Im Rahmen der Berufsorientierung werden Schüler Gelegenheit haben, Einblicke in den Pflegeberuf zu erhalten, auch als Anstoß, sich frühzeitig Gedanken zu ihrer Berufswahl zu machen.

Möglich wurde und wird dies dankenswerterweise durch eine Spende von 1.500 € als Anschub von der Ärztesvereinigung „Haffnet“ für benötigtes Material an den Förderverein der Schule. Unser Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Bildung und Erziehung unserer Schüler über den normalen Unterricht hinaus zu fördern, z. B. durch Anerkennung guter Leistungen und Anstrengungsbereitschaft, aber auch um Vorhaben und Veranstaltungen, die die Herausbildung von Werten wie Fleiß, Freundlichkeit und Respekt unterstützen.



unterstützen würden, denn sonst können solche und ähnliche Projekte nicht mehr stattfinden.

Wir freuen uns auf weitere Projekte und wären froh über jede Unterstützung.



Hallo, liebe Freunde des Natur- und Jugendzentrums,

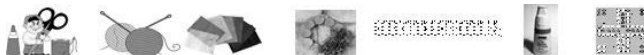
kaum sind die Winterferien vorbei, stehen die nächsten Ferien vor der Tür. Für euch wieder Gelegenheit, die freie Zeit sinnvoll zu füllen.

Bei uns habt ihr die Gelegenheit, in der Zeit vor Ostern, noch kleine Geschenke für eure Lieben zu Hause anzufertigen. Nach den Feiertagen gehen wir mit euch noch einmal auf Reisen. Sportliche Betätigung erwartet euch beim Lasertag in Greifswald. Schaut doch einfach mal vorbei!!!

Hier zur Erinnerung

unser Interessengemeinschaftsangebot:

Montag 14:00 - 16:00 Uhr Upcycling - „Aus Alt mach Neu“	Aus Verpackungsmaterial, Haushaltsgegenständen und vielem was sonst leichtfertig in den Müll geworfen wird, kreieren wir wunderschöne Dinge.
Mittwoch 14:00 - 15:30 Uhr Fotokurs	ab Klasse 5
Donnerstag 14:30 - 16:00 Uhr Nähkurs	Je nach Alter und Vorkenntnissen lernen die Kinder den Umgang mit Nähmaschine, Werkzeugen & Stoffen und können einfache (Kissen, Beutel etc.) oder komplexe Projekte (Kleidungsstücke, Taschen etc.) umsetzen.
Freitag 14:30 - 16:00 Uhr IG „Kreatives Gestalten“	Kreativ mit Naturmaterial, Papier, Holz, Wolle, Beton u.v.a.m. Erlernen von verschiedenen Basteltechniken



Nach Absprache mit dem Team des NJZ, kann die Zeit zwischen Unterrichtsende und Beginn der Interessengemeinschaft im Natur- und Jugendzentrum überbrückt werden.

Der örtliche Tierschutzverein Ferdinandshof informiert!

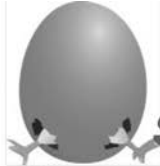
Das Gelände, auf dem unsere Katzen untergebracht sind, wurde von einer Berliner Firma gekauft. Da uns nach Rücksprache mit dem Bürgermeister kein anderer Standort zur Verfügung gestellt werden kann, befinden wir uns in der Phase der Auflösung unseres Vereins, d. h. die dort lebenden Katzen müssen umgehend vermittelt werden.



Wenn Sie Interesse haben, einem dieser Tiere ein liebevolles Zuhause zu geben, melden Sie sich bitte unter Tel. 039778 20044 nach 18:00 Uhr.

i. A. Vollendorf

Das sollte man wissen



osterferien im Natur- und Jugendzentrum

(Neben der Sparkasse in Ferdinandshof)

	10:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Montag 26.03.2018	Dekorative Osternester aus Papier und Naturmaterial 1,00 €	Oster-Fensterkette 1,00 €
Dienstag 27.03.2018	Osteratelier Wir färben und marmorieren Eier 1,00 €	Wir backen Knopfkekse 1,00 €
Mittwoch 28.03.2018	09:00 - 14:00 Uhr Projektwerkstatt „Das Element Holz“ (Frühstück und Mittagessen inclusive) 2,00 €	
Donnerstag 29.03.2018	Ostereiersuche im Naturerlebnispark anschließend gibt es was Leckerer vom Grill 10:00 - 13:00 Uhr 1,50 €	
Dienstag 03.04.2018	Experimente mit den Elementen Wasser, Feuer und Luft	Spielewettstreit
Mittwoch 04.04.2018	Exkursion nach Greifswald Lasertag – Trendsportart 18,00 €	

Täglich stehen außerdem diverse Spielmöglichkeiten und das Internet zur Verfügung.
Für die Kreativveranstaltungen sind Materialkostenanteile von den Teilnehmern zu tragen.
Ebenso sind für die Exkursionen Anmeldungen erforderlich!
Änderungen des Ferienplanes sind vorbehalten!!!
Das Natur- und Jugendzentrum lädt euch herzlich ein und freut sich auf euren Besuch.

Die Mitarbeiter des NJZ

Sie erreichen uns unter folgender Telefonnummer 039778 20506

Kinder


**Jugend- und Kulturtreff Ferdinandshof
Ferdinandshof, Gutshof 4**

In den Winterferien haben wir mit vielen verschiedenen Angeboten unser Programm gefüllt. Kochen, Rätselnachmittag, Spieltag, Turniere, Musik und Malen wurden von den Kids gut angenommen und bescherten uns täglich ein volles Haus.

Höhepunkt der Ferien war natürlich der Fasching.



Mit viel Mühe wurden Tage vorher die Kostüme entworfen. Toll kostümiert und mit guter Laune trafen wir uns dann zu einem bunten Treiben. Viele Spiele, viel Musik und viel Lachen füllten unsere Räume. Es hat allen riesigen Spaß gemacht.

Auch nach den Ferien wurde es nicht langweilig. Wir erstellten einen Wochenplan, was regelmäßig angeboten wird. Frau- tagsgeschenke, Perlenarbeiten, Preisrommé, Bibliothekstag mit Überraschungen u.v.a.m. standen auf dem Programm.



Nun wollen wir mit vielen kreativen Ideen das Osterfest vorbereiten. Während der ersten Osterferientage habt ihr noch die Gelegenheit, etwas hübsches zum Osterfest anzufertigen.


Hier ist unser Osterferienplan:

Montag, 26.03.	- Osterkörbchen basteln	2,00 €
Dienstag, 27.03.	- Salzteigdeko Ostern	1,50 €
Mittwoch, 28.03.	- Filztiere Ostern	2,00 €
Donnerstag, 29.03.	- Ostereier bemalen	1,50 €
Freitag, 30.03.	- Osterzopf backen	2,00 €
Mittwoch, 04.04.	- Papagei-Muffins backen	2,00 €
Freitag, 06.04.	- Blumen basteln	1,50 €
Mittwoch, 11.04.	- Brot backen	2,00 €
Freitag, 13.04.	- Halsketten & Armbänder	2,00 €
Mittwoch, 18.04.	- Handyhüllen nähen	2,00 €

Tägliche Angebote:

Bastelarbeiten mit verschiedenen Materialien
Brett- und Würfelspiele
Kreatives Gestalten nach eigenen Wünschen

Über interessante Frühlingsangebote informieren wir euch im nächsten Bekanntmachungsblatt.

Unsere Projektbewilligungen sind da und so richten wir unser Augenmerk nun auf die Projektarbeit. Kinder und Jugendliche, die wieder daran mitarbeiten möchten, können sich bei uns über die Projekte informieren und tatkräftig daran mitarbeiten!!!

Leider bleiben auch Rückschläge in unserer Arbeit nicht aus. Unbekannte Täter schlugen mit einem Ziegelstein das Fenster (Sicherheitsglas) ein und gelangten so in die Bibliothek. Hier entwendeten sie einen Laptop. Strafanzeige wurde gestellt, die Ermittlungen sind noch nicht abgeschlossen.

Wir wünschen euch schöne und erlebnisreiche Osterferien und für das bevorstehende Osterfest viele Ostereier und ein tolles Osterwetter.

H. Grabow
K. Schnell/Ehrenamt


Bibliothek Ferdinandshof

17379 Ferdinandshof, Gutshof 4,
Tel. 039778 20774


Öffnungszeiten:
Dienstag

10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag

10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Freitag

10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Kinder

KinderAkademie: Das Urelement Holz vernetzt die vier Elemente

Die Elementewerkstatt der KinderAkademie im ländlichen Raum war diesmal wieder ein Ereignis schon aufgrund der Anzahl der Teilnehmer! An diesem Winterferientag gestalteten 30 fleißige Mädchen und Jungen, weitere 10 Jugendliche und Erwachsene zum fünften Element „Holz“ tolle Bilder, Kunstwerke, wie Reliefs und Materialbilder, Schmuck- und Dekofiguren oder Fantasiefiguren mit verschiedenen Werkzeugen und Farben, und war im Naturerlebnispark Ferdinandshof mit Kati Höft, den BFD-Helferinnen Elisa und Sarah vom Natur- und Jugendzentrum, der AWO-„Seelenwelten“-Dame Ines Feuerschütte mit Sohn Jean, als Erzieher-Anwärter aus Torgelow, mit Marianne Ehler vom Kinderhort Storchennest und mit Karina Janz und Angelika Neider vom Dorfverein Friedländer Wiese. All unseren Helferinnen herzlichen Dank!

Das beliebte Ferienangebot war ein bunter Mix aus spielerischem Lernen im Rahmen einer Ausstellung mit Fotos und verschiedenen Alltagsgegenständen aus Holz und im Anschluss mit kreativ-praktischen Arbeiten und Malerei. Viele Wege führten zum Holz. So erlebten die gut 40 Beteiligten diesen schönen Winterferientag. Im Baum, dem „Urelement“ der Natur, vernetzen sich alle weiteren 4 Elemente. Wasser, Erde, Luft und das Feuer in Form der Sonne erkannten die Kinder schnell in manchem Bild. Holz spendet Leben, Wohnung, Nahrung für Mensch und Tier, Wärme und Gemütlichkeit, Energie, Freude und Nützlichkeit in vielen Lebenslagen. Und der Baum ist trotzdem stark gefährdet. Ohne Bäume ginge die Welt zu Grunde. So lernten die Kinder nicht nur das Positive der Elemente, sondern auch die Gefahren, in denen sie möglicherweise durch die Menschen geraten und wie der Mensch wiederum sich selbst dadurch schaden kann, indem er sich selbst die Luft zum atmen und das vom Baum gespeicherte Trinkwasser, den Schatten und die Sicherheit eines befestigten Berges nimmt und vielen Tieren und Insekten den Lebensraum zerstört, wenn er viele gesunde Bäume fällt, um Weideland für Billigfleisch-Rinder zu schaffen.

Es entstanden besonders viele farbenfrohe und überraschende Objekte und Bilder, die die Kinder aus Ferdinandshof, Wilhelmsburg, Eichhof, Pasewalk, Löcknitz und weiteren umliegenden Dörfern aus der Fülle der Materialangebote herstellten. „Sägen bringt Segen“ galt es da offenbar, denn vor allem die Jungen sägten, schmirgelten, raspelten und arbeiteten sich am Holzangebot begeistert ab.

Auch diesmal organisierte sich die Veranstaltung ehrenamtlich und schloss 3 leckere Mahlzeiten mit ein. Am Ende genossen Kinder, Helfer und Gäste den köstlichen Kuchen zur Ergebnisausstellung und Auswertung eines wunderbaren Tages.

Aufgrund der Beliebtheit und Dank einer Spende von der Physiotherapie Angele Neumann aus Pasewalk ist eine Fortsetzung in den Osterferien angesagt, und war am

Mittwoch, den 28. März von 09:00 - 14:00 Uhr.

Da wir auch das Werkzeugangebot für die praktische Arbeit noch erweitern werden, wird ein Kostenbeitrag pro Kind von 1,00 Euro, einschließlich Verpflegung, erhoben. Anmeldungen für Kinder zwischen 7 und 14 Jahren bitte unter KinderAkademie, Tel. 039778 20305 oder Natur- und Jugendzentrum Ferdinandshof/AWO, Tel. 039778 20506.

Text und Fotos Angelika Janz



Sport

Landespokal U 12

Diesmal ein kurzer Anreiseweg für unsere jüngsten Volleyballmädchen – am 27. Januar stand in Ueckermünde das Finale im Landespokal der U 12 auf dem Wettkampfplan. Mit Platz 4 in einer von 2 Vorrunden in eigener Halle hatten sich die Mädchen die Teilnahme erkämpft.

Alle 8 Mädchen waren fit, dafür war der Trainer krank. Musste also der „Co“ ran und „Trainer spielen“.

Alle 8 Teams waren pünktlich vor Ort und es konnte losgehen. In der Vorrunde trafen wir zunächst auf den 1. VC Stralsund. Der erste Satz ging mit 25:20 an Stralsund, aber im 2. Satz waren die Mädchen hellwach und konnten fast durchweg eine knappe Führung behaupten. Der Satz ging in die Verlängerung. Einige Satzbälle auf beiden Seiten blieben ungenutzt, bevor sich Stralsund mit 30:28 (!) durchsetzen konnte. Trotzdem ein schöner Auftakt. Es ging gleich gegen die HSG Uni Rostock (späterer Turniertritter) weiter und die Mädchen kamen so gar nicht ins Spiel. Erst nach 0:8 Rückstand der erste „Ferdi“-Punkt. So ging der Satz folgerichtig klar an Rostock. In Satz 2 klappte es besser und mit 17:25 sah das Ergebnis doch schon freundlicher aus. Dann hatten wir eine längere Spielpause, da in Ueckermünde nur 2 Felder zur Verfügung standen.

Im letzten Vorrundenspiel war der 1. VC Parchim unser Gegner. Mal ein anderer Startdreier und die Mädchen machten ihre Sache nach anfänglichen Startschwierigkeiten und noch einem personellen Wechsel gar nicht schlecht. Parchim konnte sich mit 25:21 nur knapp behaupten. Satz 2 gewann Parchim, der spätere Landespokalsieger, mit 25:18.

So ging es für unsere Mädchen gleich weiter in die Platzierungsspiele. Wie in der Vorwoche in der U 13 war unser Gegner der MSV Pampow. Die Mädchen, die ja auch dort im Einsatz waren, waren also gewarnt. Diesmal wollten wir das Spiel um Platz 7 unbedingt gewinnen!

Konzentriert ging es für die Sache, keine Angst vor den relativ großen Mädchen aus Pampow.

Punkt für Punkt wurde der Vorsprung ausgebaut. Die mitgereisten Eltern und die Bank haben toll angefeuert und so konnten wir zum Abschluss deutlich mit 25:16 und 25:11 gewinnen. Prima Leistung Mädels! Auch für die Mädchen, die nicht so viele Spielanteile hatten, heißt es, fleißig weitertrainieren. Bei 8 Spielerinnen und noch dazu einem Finalturnier ist es für den Trainer schwer, alle einzusetzen. Aber alle zusammen sind ein Team. Wir haben hoffentlich zusammen noch viele Turniere und jede Spielerin ist wichtig!

Endstand:

1. Platz 1. VC Parchim
2. Platz SC Neubrandenburg
3. Platz HSG Uni Rostock
4. Platz Schweriner SC
5. Platz „Einheit“ Ueckermünde
6. Platz 1. VC Stralsund
7. Platz „Grün-Weiß“ Ferdinandshof
8. Platz MSV Pampow

Eine schöne Idee des Gastgebers – jede Teilnehmerin und auch die Übungsleiter erhielten zur Siegerehrung ein Teamfoto!

„Ferdi“ spielte mit Thalia Martin (K), Lina Fehling, Stacy Franzkowiak, Hannah Henke, Lea Poch, Nelly Klenke, Lea Kummert und Maya Raddy.

Foto: oben rechts



Ferdis U 13 Mädchen auf einem guten Platz 4 bei Bezirksmeisterschaft Nordost

Greifswald war am 24. Februar das Ziel unserer U 13 Volleyballmädchen. Dort trafen sich 8 Teams der eigentlichen Bezirksmeisterschaft Nord und Ost, um ihre gemeinsame Bezirksmeisterschaft zu spielen.

Zunächst ging es in 2 Vorrundenstaffeln um gute Ausgangspositionen für die Finalrunde.

Die Mädchen trafen in der Vorrunde auf Neubrandenburg I, Greifswald I und Stralsund II.

Los ging es gegen Greifswald I. Konzentriert ging es zu Werke. Sichere Aufgaben waren ein Grundstein des glatten 2:0 Sieges (25:12 und 25:19). Dann trafen wir auf die zweite Vertretung aus Stralsund. Auch dieses Spiel konnte mit 2:0 gewonnen werden (25:13; 25:21).

Eigentlich wäre eine kleine Pause angebracht, aber es ging in Spiel 3 gleich noch gegen den hohen Turnierfavoriten – die erste Vertretung des SC Neubrandenburg – aufs Feld. Den körperlich und auch spielerisch überlegenen Mädchen konnten die Ferdinandshoferinnen erwartungsgemäß nicht Paroli bieten und verloren mit 0:2 Sätzen. Aber das ging den anderen Teams ja genauso und so wurde trotzdem Platz 2 in der Vorrunde erreicht und in der Finalrunde warteten noch 2 starke Teams auf die Mädchen. Platz 4 war sicher. Noch ein Spiel pfeifen und dann ging es in die Mittagspause.

Im Überkreuzvergleich traf „Ferdi“ dann auf den Staffelersten der anderen Staffel, den VV Bergen. Da der Bergener Trainer auch mal seinen kleineren Mädchen Einsatzzeiten gab, entwickelte sich ein relativ ausgeglichenes Spiel und fast hätte es in Satz 2 eine Überraschung gegeben. Nur knapp mussten sich die Mädchen mit 24:26 geschlagen geben. Das abschließende Spiel um Platz 3 gegen Stralsund I verlor Ferdinandshof mit 0:2 (14:25, 19:25). Das ist aber kein Beinbruch, denn die 3 erstplatzierten Teams sind wirklich stark und „Ferdi“ konnte phasenweise schon gut mithalten. Man darf nicht vergessen, dass die Hälfte unseres Teams noch in der U 12 startberechtigt ist!



Bezirksmeister wurde mit einem deutlichen 2:0 über den VV Bergen die erste Vertretung aus Neubrandenburg.

Ferdinandshof spielte mit Eni Neumann (K), Thalia Martin, Lucie Krüger, Linda Krüger, Stacy Franzkowiak und Lina Fehling

Feuerwehr aktuell



Die Freiwillige Feuerwehr Hammer an der Uecker

Retten - Bergen - Löschen - Schützen



Die Geburtstage im März

Wir wünschen allen Kameraden, die im März Geburtstag haben, alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg im persönlichen Leben.

02.03.	D. Büchler	Einsatzabteilung
20.03.	T. Brückner	Einsatzabteilung
28.03.	R. Stave	Einsatzabteilung

Jahreshauptversammlung 2018

Am 10. Februar nahmen wir auf unserer Jahreshauptversammlung Rückblick auf das Dienstjahr 2017. Das Jahr 2017 hatte verschiedene Einsätze und auch einige Aktivitäten, die unsere FF mit anderen Wehren des Amtes zusammenführten.

Im Jahr 2017 hatten wir mehrere Einsätze.

- 1 Brandeinsatz mit 21 Stunden
- 3 Technische Hilfeleistungen 19 Stunden
- 3 Brandsicherheitswache 103 Stunden

Die Einsätze in 2017 waren so vielfältig
3 x Sturmschäden und Baumbeseitigung

- 1 x Brandeinsatz
- 1 x Schadstoffspur
- 3 x Brandsicherheitswache (Halloween, Osterfeuer)

Ausbildung 2017

Im Jahr 2017 wurden von den Kameraden für die Ausbildung auch wieder viele Stunden geleistet, so zum Beispiel:

an der FTZ in Pasewalk:

- 4 Kameraden Atemschutzträger
- 1 Kamerad Truppmannausbildung
- 2 Kameraden Funkausbildung

an der Landesschule in Malchow:

- 2 Kameraden Gruppenführer
- 2 Kameraden Arbeiten mit Kindern in der Feuerwehr

auf Amtsebene:

- 2 Kameraden Begehung Biogasanlage

Den Feuerwehrführerschein haben 4 Kameraden unter Federführung der FF Torgelow absolviert. Damit sind sie jetzt in der Lage, das Löschfahrzeug bei der Ausbildung und im Einsatz zu fahren. In der Hoffnung, dass es der Gemeinde gelingt, uns in diesem Jahr mit Atemschutzgeräten auszurüsten, haben 4 Kameraden wieder im Dezember ihren nötigen Nachweis der Tauglichkeit an der FTZ in Pasewalk erbracht und wären sofort einsatzbereit.

Allein bei diesen Ausbildungen wurden von den Kameraden 300 Stunden geleistet. Dazu kommen noch die Stunden in der Wehr, die zur Festigung der Kenntnisse geleistet wurden.

Neben Einsatz und Ausbildung waren wir auch im Gemeindegebiet unterwegs zur Vorbereitung und Unterstützung bei Festen der Gemeinde:

- Weihnachtsbaumverbrennung
- Osterfeuer
- Beschaffung Schränke und Büromöbel - Dank an den Feuerwehrverein
- Tag der offenen Tür
- Halloween
- Weihnachtsmanntour am 24.12.
- Weihnachtsfeier Kindergarten mit Lampionumzug

- Jubiläum 130 Jahre FF Torgelow und 115 Jahre Holländerei
- 25 Jahre JF Grambin
- im Kletterwald mit den Jugend- und Kinder-Feuerwehren

Beförderungen und Ehrungen



Kamerad Hannes Dachner wurde auf Grund seiner Ausbildung und der absolvierten Lehrgänge zum Löschmeister befördert. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde der Kamerad Dachner ausgezeichnet. Aus der Hand unseres Kreisbrandmeisters Kameraden Marko Stange erhielt er die Ehrennadel der Landesjugendfeuerwehren M-V in Silber.

Ausbildung 2018

Für das Jahr 2018 steht die Ausbildung der Kameraden wieder im Mittelpunkt, so ist vorgesehen:

auf Landesebene:

- 1 Kamerad Lehrgang Führen von Verbänden in Malchow

auf Kreisebene:

- 1 Kamerad Maschinist LF
- 2 Kameraden AST
- 2 Kameraden Motorsäge
- 2 Kameraden Truppmannausbildung Teil 2

Auch wird wieder einiges neben der Feuerwehrausbildung von den Kameraden auf dem Programm für das Jahr 2018 stehen.

Da wären zum Beispiel:

- beim Amtsausscheid teilnehmen,
- Gemeinde unterstützen beim Osterfeuer und Halloween,
- 15 Jahre JF Hammer a. d. Uecker,
- Durchführung „Tag der offenen Tür“,
- Einsatzübung mit Schwerpunkt Kindergarten,

Danke

Das war der Rückblick auf das vergangene Jahr und der Ausblick auf das laufende Jahr. Ich möchte mich bei allen Kameradinnen, Kameraden und Vereinsmitgliedern für die geleistete Arbeit und ihre Einsatzbereitschaft bedanken.

Es ist nicht Selbstverständlich, so viele Stunden seiner Freizeit für ehrenamtliche Tätigkeit zu opfern. Ein besonderer Dank geht an euren Familienangehörigen, die viele Stunden auf euch verzichten mussten. Allen, die der FF Hammer a. d. Uecker als Partner und Förderer, in welcher Form auch immer, geholfen haben, sei hiermit gedankt.

Da wären die Gemeinde Hammer a. d. Uecker, Sparkasse Uecker-Randow (Frau Doreen Blümke), die LVM Versicherungsagentur (Herrn Olaf Tott), Firma Daniel Klementz, Familie Melle, das Amt Torgelow-Ferdinandshof (Herr Krause, Herr Homberg), die FF Torgelow, Kamerad Daniel Naggert, unser Amtswehrführer Kamerad Sven Stachowsky und der Kreisfeuerwehverband.

Kameradinnen und Kameraden sowie Vereinsmitglieder, ihr habt im Jahr 2017 gute Arbeit für die Feuerwehr Hammer a. d. Uecker und für die Darstellung der Gemeinde Hammer geleistet!

BM Detlef Berndt
Gemeindewehrführer

Altwigshagen

Bericht der FF Altwigshagen und des Feuerwehrvereins



Die Badesaison wurde bereits im Januar durch die Ueckermünder „lesboders“ eingeläutet. Bei Schnee und Temperaturen knapp über null Grad tauchten sie wagemutig ein ins eisige Wasser des Altwigshagener Sees. Am Lagerfeuer und mit heißen Getränken konnten sich alle anschließend wieder aufwärmen.



Beim 9. Seepokal in Altwigshagen starteten 12 Jugendfeuerweherteams. An neun Stationen mussten sie ihr Können unter Beweis stellen, unter anderem beim Hangeln, Schlauchrollen und Büchsenwerfen. Zusätzlich haben alle Teams fleißig Altpapier im Dorf gesammelt, welches dem Tierheim zugute kommen sollte. Am Ende siegte die Mannschaft aus Eichhof, die Teams aus Ueckermünde/Bellin und aus Schönwalde landeten auf den Plätzen 2 und 3.

Für das Altpapier, das beim Seepokal und auch schon vorher durch die Jugendfeuerwehr gesammelt wurde, erhielten wir 71 Euro. Der Feuerwehrverein legte noch etwas dazu und so konnten wir dem Tierheim Berndshof eine Geldspende in Höhe von 100 Euro und einen Korb, gefüllt mit Katzen- und Hundefutter, übergeben.



Tierheimchefin Sabine Schulz war freudig überrascht und hat sich auch gleich reichlich bedankt.

Sie hat für uns eine große Ladung Altpapier organisiert, die diesmal für unsere Jugendfeuerwehr bestimmt ist.

Der Feuerwehrverein traf sich zur Vereinsversammlung, um einen neuen stellvertretenden Vereinsvorsitzenden zu wählen. Frau Ulla Götz hat den Posten bisher ausgeführt. Wir danken ihr für ihr Engagement und wünschen ihr alles Gute. Als neuer Stellvertreter wurde Herr Holger Peter gewählt. Wir wünschen ihm viel Erfolg im Amt.

In Wietstock haben die Kameraden der FF Altwigshagen gemeinsam mit Mitarbeitern der Alwi Agrar GmbH und deren Technik an zwei Samstagen die Bäume der Lindenallee ausgeästet und damit die Straße wieder besser befahrbar gemacht.

Antje Beyer

Landfrauen Ortsgruppe Altwigshagen

Die Geburtstage des Monats April

Wir wünschen allen Landfrauen, die im April Geburtstag haben, alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen im persönlichen Leben.

Heidrun Hühn
Petra Döhler
Steffi Bartlitz



Hier wieder ein paar Zeilen aus unserem Landfrauenleben.

Die Landfrauen trafen sich im Februar zu unserem alljährlichen Fasching in unserem Raum. Er wurde traditionell mit Pfannkuchen und selbst gebackene Schürzenchen begangen, die allen sehr gut schmeckten. Der Faschingshut durfte natürlich nicht fehlen und es war ein lustiger Abend.

Auch der wöchentliche Sport wird super angenommen.

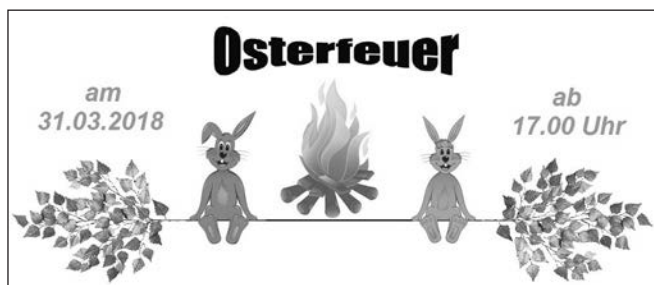
Am 21.02.2018 führten wir Landfrauen einen Bastelnachmittag durch. Wir haben für den Frauentag, den wir am 10.03.2018 feierten, Tischdekoration angefertigt. Dazu versammelten sich einige Landfrauen in unserem Raum.

Im nächsten Bekanntmachungsblatt mehr von uns Landfrauen.

S. Mähling



Das sollte man wissen



Am 31.03. lädt die Feuerwehrlöschgruppe Rothemühl zum Osterfeuer ein.

Selbstverständlich werden die Besucher wieder mit Getränken und Gegrilltem versorgt.

Ich weise darauf hin, dass es nicht erlaubt ist, eigene Gartenschnittabfälle an der Feuerstelle zu entsorgen.

Die Arbeiten am Dach des Sportplatzgebäudes wurden im Januar ausgeführt. Der Sportplatz sowie das darauf befindliche Gebäude gehören der Gemeinde und wir sind verpflichtet, die in unserem Eigentum befindlichen Immobilien (wenigstens notdürftig) instandzuhalten. Das Dach wurde also nicht, wie von einigen behauptet, für den Sportverein repariert.

Deshalb eine persönliche Anmerkung für die „Stimmungsmacher“: Ideen, Vorschläge und vor allem TATKRÄFTIGE UNTERSTÜTZUNG bei deren Umsetzung sind immer willkommen. „... es ist nicht genug, zu wollen, man muss auch tun.“ sagte schon J. W. von Goethe.

Ich danke unserer Feuerwehrlöschgruppe, dem Sportverein und einigen wenigen Einwohnern für ihre Einsätze, Hilfe und Unterstützung in der Gemeinde und die Durchführung aller Veranstaltungen im Dorf.

Für Fragen, Beschwerden und die reise Diskussionen stehe ich Ihnen (fast) jeden Mittwoch ab 17:00 Uhr während der Sprechstunde im Gemeindebüro zur Verfügung.

Auch im öffentlichen Teil der Gemeindefretratersitzungen dürfen Sie Ihre Anliegen vortragen. Dieser Weg ist effektiv zielführender und ehrlicher als die ständige Nörgelei und das Gemecker hinter vorgehaltener Hand.

Allen Einwohnern wünsche ich, auch im Namen der Gemeindevertretung ein schönes Osterfest.

Solig Voltz
Bürgermeisterin

Kostenlose juristische Erstberatung in Wilhelmsburg

Mittwoch, 28.03.2018

Mittwoch, 11.04.2018

Mittwoch, 25.04.2018

jeweils von 17:00 - 18:00 Uhr

In den Räumen der Gemeinde Wilhelmsburg, Straße der Freundschaft 11 können Ratsuchende künftig eine kostenlose Erstberatung nach dem Muster der von den Anwaltsreinen bei den Amtsgerichten eingerichteten Beratungsstunden in Anspruch nehmen.

Die kostenlose Erstberatung steht auch Bürgern der Nachbargemeinden offen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, ebenso wenig muss ein Beratungshilfeschein vorgelegt werden.

Ulf Wrase
Bürgermeister Wilhelmsburg

Evangelisches Pfarramt Ferdinandshof

Bahnhofstraße 56; 17379 Ferdinandshof

Tel.: 039778 20422

Fax: 039778 20433

Büro in Rothemühl im ehemaligen Pfarrhaus

Dorfstraße 38, 17379 Rothemühl

Tel.: 039772 20290

Bürozeiten: Dienstag von 8:00 – 12:00 Uhr

22.03.2018	19:00 Uhr	Bibelwochenabend für alle Ferdinandshof, Gemeinderaum
23.03.2018	19:00 Uhr	Bibelwochenabend für alle Ferdinandshof, Gemeinderaum
25.03.2018	10:30 Uhr	Gottesdienst Ferdinandshof, im Betsaal
	14:00 Uhr	Gottesdienst Heinrichswalde, in der Kirche
26.03.2018	14:00 Uhr	Gemeindenachmittag Rothemühl, ehem. Pfarrhaus
29.03.2018	18:00 Uhr	Tischabendmahlfeier Rothemühl, ehem. Pfarrhaus
30.03.2018	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Ferdinandshof, im Betsaal
	14:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Wilhelmsburg, in der Kirche
01.04.2018	09:00 Uhr	Ostergottesdienst Blumenthal, in der Kirche
	10:30 Uhr	Ostergottesdienst Ferdinandshof, im Betsaal
02.04.2018	10:30 Uhr	Familienkirche Rothemühl, ehem. Pfarrhaus
08.04.2018	10:30 Uhr	Gottesdienst Ferdinandshof, im Betsaal
14.04.2018	17:00 Uhr	Kinoabend Heinrichswalde, Gemeindesaal
15.04.2018	10:30 Uhr	Gottesdienst Ferdinandshof, im Betsaal
	14:00 Uhr	Gottesdienst Heinrichswalde, in der Kirche
Montag	19:30 Uhr	Chorsingen wöchentlich Rothemühl, ehem. Pfarrhaus
Dienstag	19:00 Uhr	Bibelgespräch wöchentlich Ferdinandshof, Pfarrhaus
2. Mittwoch	19:00 Uhr	Frauenkreis monatlich Ferdinandshof, Gemeinderaum
Donnerstag	19:30 Uhr	Blaues Kreuz (ungerade Woche) Ferdinandshof, Gemeinderaum

Bitte beachten Sie die Begegnungstermine mit Kindern in den Aushängen der Schaukästen und die Veröffentlichungen in den Amtsblättern.

Frau Berit Larsch ist für die Begegnung mit Kindern in unseren Kirchengemeinden Ihre Ansprechpartnerin. Sie erreichen sie unter ihrer neuen Rufnummer: 0151 55696544.

Die Konfirmanden treffen sich jeweils nach Vereinbarung mit Pastor Wollenberg.

Wir sind für Sie da!

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck gebracht haben.

Kurt Geserick



Besonderer Dank gilt dem
Bestattungshaus Lewerentz,
dem Redner Herrn Kopperschmidt,
für die Kaffeetafel Frau Borchardt und
der Diakonie Strassburg für die
fürsorgliche Betreuung.

Edeltraud als Ehefrau
und Kinder

Rothemühl, im Februar 2018



BESTATTUNGSHAUS

Fam. Manteuffel seit 1745

Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Hausbesuche auf Wunsch
Erledigung sämtlicher Formalitäten • Bestattungsvorsorge
zu Lebzeiten • Lokalität für Trauerkaffee/Essen

Wir sind TAG und NACHT für Sie da!

Bergstraße 2, 17379 Ferdinandshof • Telefon: 03 97 78 / 20 76 0

www.bestattungshaus-manteuffel.de

Das nächste Amtsblatt
Torgelow-Ferdinandshof
erscheint am **19.02.2018.**

Annahmeschluss für Anzeigen
ist der **05.02.2018.**

Tel.: 039753/22757
helms@schibri.de

Wir mussten Abschied nehmen – Es war ein schwerer Tag.

*Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort,
Schrift, Blumen und Geldzuwendungen zum Heimgang
meines lieben Mannes*

Rudi Kell

*möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Wolff, dem Redner Herrn Bopp,
der Gärtnerei Runge und dem Pflegeheim Ferdinandshof.*

*Im Namen der Familie
Margot Kell*

Ferdinandshof, im Februar 2018

Als tröstend und stärkend haben
wir empfunden, mit welcher Zuneigung
und Wertschätzung unserer lieben Verstorbenen
gedacht wurde. Wir sagen allen Danke, die uns
in der Trauer nicht allein ließen, die ihr Mitgefühl
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Annaliese Müller

Besonders danken wir dem Bestattungshaus Fam. Manteuffel,
dem Redner Herrn Kopperschmidt und Gärtner's
Haff-Floristik. Gedankt sei ebenso Schwester Carla Freese und
dem „Haus der Zufriedenheit“ in Ferdinandshof.

die Kinder

Ferdinandshof, im Februar 2018

Irmgard Wittkopp

Veilchen für Frieda

Während des 2. Weltkrieges wurden junge Franzosen gleich jahrgangsweise als Kriegsgefangene nach Deutschland deportiert. In der ehemaligen Sprengchemie Torgelow bei Pasewalk verlieben sich eine Deutsche und ein Franzose ineinander. Inmitten eines frühlingserwachenden Waldes treffen sie sich heimlich und es beginnt eine zur damaligen Zeit streng verbotene Liebe, die Früchte trägt.

ISBN 978-3-86863-147-0
EUR 12,80

Schibri-Verlag
Am Markt 22
17335 Strassburg

Tel.: 039753/22757
www.schibri.de

Kreisverband Uecker-Randow e.V.

Sozialstation Torgelow/Ueckermünde • Am Bahnhof 1 • 17358 Torgelow



Ihr Ansprechpartner: Petra Senftleben, Leiterin der Sozialstation
 Telefon: 0 39 76 / 20 27 63 Fax: 0 39 76 / 20 41 70
 Funk: Bereich Torgelow 0171-2122982
 Bereich Ueckermünde 0171-6459772



Landgesellschaft
 Mecklenburg-Vorpommern mbH



www.lgm.de

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.
Sprechen Sie uns an, Frau Meyer-Sauer berät Sie gern!
 Telefon: 0395 4503-19 • E-Mail: hiltrud.meyer-sauer@lgmv.de
 Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH • Reitbahnweg 8 • 17034 Neubrandenburg

**Frohe Ostern**

Saison
 ab 30.03.2018

von Montag-Freitag
 09.00-18.00 Uhr
 Samstag, Sonntag
 sowie Feiertage
 10.00-17.00 Uhr



Bandelow 50
 17337 Uckerland
 Tel: 03974020372

Orthopädie-Schuhmacher-Meister
Karsten Krüger
 Diabetes-Zertifizierter-Betrieb
 Feldstraße 22
 17309 Pasewalk
 Tel.: 03973 / 441444

Mein kundenfreundliches Leistungsangebot:

- Fußdruckmessung
- Anfertigung von orthopädischen Maßeinlagen
- Herstellung von orthopädischen Maßschuhen
- Reparatur von vorhandenen Schuhen aller Art
- Schuh- und Absatzerhöhungen nach Hüft-OP oder Unfall
- Verkauf von Bequemschuhwerk

Lieferant aller Kassen, B.G. und Privat

Liebe Kunden, wir wünschen Ihnen schöne Osterfeiertage!

Geschäftszeiten:
Montag-Mittwoch:
 9.00-12.00 Uhr
 13.00-17.00 Uhr
Donnerstag:
 9.00-12.00 Uhr
 13.00-18.00 Uhr
Freitag:
 9.00-12.00 Uhr

Sprechzeiten in Torgelow:
 AWO,
 Karlsfelder Str. 1
Montag:
 16.30-17.30 Uhr

Wolfgang Ehrke
Autolackier- und Karosseriefachbetrieb

Karosserie Lackierung
Fachbetrieb

- komplette Unfallabwicklung
- Karosseriearbeiten
- Lackierungen aller Art
- Unfall-Reparatur
- Hol- und Bringeservice
- Werkstatt-Ersatzwagen
- Steinschlagreparatur
- Scheiben-Austausch
- Rahmenrichtbankarbeiten
- elektronische Achsvermessung
- Klimaanlage-Service

Ein frohes und sonniges Osterfest!

Garantie für Qualität und Leistung

EUROGARANT

Inhaber: Richard Ehrke
 Heinrich-Heine-Straße 32 • 17367 Eggesin/Karpin
 Tel.: 039779-20664 • ehrkelackierung@t-online.de
 www.unfallreparatur-eggesin.de

DEKRA zertifiziert

RECHTSANWALTSKANZLEI KRINS

RECHTSANWALT MATTHIAS KRINS

IHR ANWALT FÜR

- Verkehrsrecht
- Strafrecht
- Arbeitsrecht
- Mietrecht
- Familienrecht
- Ehescheidung
- Unterhalt
- sowie alle weiteren Rechtsgebiete

*Frohe
 Ostergrüße!*

Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Strafrecht

Ueckerstraße 50 a
 17373 Ueckermünde
 Tel.: 039771/23504

*Wir wünschen
unseren
Kunden
frohe Ostern!*



Textilpflegesalon Hein Küstergang 1, 17358 Torgelow
Tel.: 03976 433670

Ewert
Gebäudereinigung
Ralf Udo Ewert • Tel. 0151 22 16 01 49
*All meinen
Kunden Frohe Ostern!*




Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes und gesegnetes Osterfest.

PIETSCH

BRUNNEN- UND ROHRLEITUNGSBAU

Erdwärmebohrung W 120-2

Dorfstraße 60 • 17379 Heinrichswalde

Telefon: 03 97 72/ 20 248 • www.brunnenbau-pietsch.de

Weidezäune & Wildabwehr
Frühjahrs-Aktion
Bei uns
wie gewohnt
GÜNSTIG!



Wir wünschen frohe Ostern.

FAAT
Ferdinandshof

FAAT Fahrzeug- & Anlagentechnik
Ferdinandshof GmbH
Tel. (039778) 2 89 30 • Fax 2 04 97

Ferdinandshofer Wohnungs- und Grundstücksgesellschaft mbH

*Wir wünschen allen Geschäftspartnern,
Eigentümern und Mietern ein frohes Osterfest.*

Vermietung und Verwaltung

Wohnen • Garagen • Gästewohnungen • Gewerbe

Rene Berlin
Bauunternehmen GmbH

Büro: Müggenburg 8a, 17358 Torgelow - OT Müggenburg
Tel. 039778 29653, Fax 289922, Funk 0171-6434637
E-Mail: r.berlin@berlinbauunternehmen.de

- Fliesen- und Natursteinarbeiten
- Maurer- und Betonarbeiten
- Trocknung und Sanierung von Wasserschäden

*Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Osterfest!*

www.berlinbauunternehmen.de




METALLBAU WITTENBERG
GmbH & Co KG

SEIT 1881

Borkenstraße 15 e, 17358 Torgelow
Tel. 03976/431137, Fax 433152

*Fröhliche Ostern, sonnige und
erholungsreiche Tage allen Kunden,
Freunden und Bekannten
wünscht Metallbau Wittenberg*



Grabpflege,
Rosen-, Hecken-,
Baumschnitt und Veredlungen

Dirk Lorenz
mobiler Friedhofsgärtner
und Hausmeisterservice

*Meine Mitarbeiter und ich
wünschen Ihnen ein schönes,
sonniges Osterfest.*

Rund um die Uhr: 0151 / 16979600




*All unseren Kunden und
Geschäftspartnern wünschen wir
ein frohes Osterfest.*

Bernd KÜHN
Moderne Heiztechnik
und Bäder

Friedrichshagen 5
17379 Wilhelmsburg
Tel.: 03 97 78 / 2 06 69
Fax: 03 97 78 / 2 00 19
www.bernd-kuehn.de



Gutes Geschäft!

Zum Osterfest haben wir nochmals weitere Fassungen für Sie reduziert!



Frohe Ostern!

aktuelle Damen-, Herren- und Kinderfassungen für Sie reduziert! Beachten Sie unsere Schaufenster!



Gerne sind wir für Sie da:
Mo bis Fr: 09–13 Uhr u. 14–18 Uhr
Sa: 09–12 Uhr

Torgelow
Ueckerpassage 1
Tel.: 03976-204686

Ueckermünde
Schulstraße 18-19
Tel.: 039771-528952

- Mit 38 Partnerbüros in Deutschland, Österreich und der Schweiz -





Büro: 039771 597977
Mobil: 0170-23 19 747
Fax: 039771 597978
Töpferstraße 14
17373 Ueckermünde

...wenn Immobilien, dann Thomas Michaelis!
www.remax-haff-immobilien.de

WIR KAUFEN IHRE IMMOBILIE



Immobilienkaufmann
Ralf Pete
Tel.: 03973- 4490858
Mobil: 0170-2837799

Vorpommern-Greifswald & Uckermark

OSTERHIGHLIGHTS BEI KNAUS AUGENOPTIK

Bei **KNAUS Augenoptik** bei uns hier in Torgelow und Ueckermünde können Sie gerade jetzt ein gutes Geschäft machen. Viele Brillenfassungen hat das Team von **KNAUS Augenoptik** aktuell für Sie reduziert. Und nicht etwas nur mit 10 oder 20 % Rabatt, nein es gibt hier **bis zu 70 % Rabatt** auf eine ganze Menge von Brillenfassungen. Und das Beste daran, es sind auch sehr hochwertige, wie z.B. Titanfassungen, reduziert worden. Kommen Sie vorbei, in allen Schaufenstern in Ueckermünde und Torgelow finden Sie viele verschiedene Angebotsfassungen mit 30, 50 oder eben gar mit 70 % Rabatt. Es ist für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel etwas dabei. Schauen Sie einfach mal vorbei und lassen sich beraten. Denn diese reduzierten Fassungen eignen sich für alle Verglasungen, sei es die Fernbrille, die Lesebrille oder auch die Gleitsichtbrille. Also wieder gute Gründe, um jetzt im Frühling an eine neue Brille zu denken! Das alles natürlich in der gewohnten Augenoptikerqualität von **KNAUS Augenoptik**.



Elektromeister
DIRK TWARDOKUS
Wir machen mehr als Licht

Frohe Ostern!

Heidestr. 25 • 17358 Torgelow • ☎ (03976) 433400 • Fax: 280965

Meine Wunschbrille zahle ich in bequemen Raten ...

6, 12 oder 24 Monatsraten
0,00% Zinsen
100% gutes Sehen und voller Service
auch für Sonnenbrillen
Kontaktlinsen*

Optik Pfeiffer-Brillen-Abo

... die clevere Art zu bezahlen

Ihr Partner für gutes Sehen

Riemannstraße 21b
17098 Friedland ☎ 039601 20234
Bahnhofstraße 52a
17379 Ferdinandshof ☎ 039778 29480
www.optik-pfeiffer.de



*ab einem Einkaufswert ab 120,00€

Was ist Ihr Haus wert? – wir ermitteln es.

Verkaufen Sie Ihr Haus nur zum Bestpreis

Einfach mit dem Immobilienservice

Mario Todtmann ☎ 03973 434 440 / 0170 333 97 49

 **Sparkasse Uecker-Randow** in Vertretung der  **Immobilien**





Dein Autozentrum

Die Volkswagen Profis im Nordosten!

Der neue T-ROC Testfahrer gesucht!

14 Tage kostenlos testen
und Gewinnchance sichern!

Mitmachen
und
gewinnen.

Wir machen Ihren Volkswagen kostenlos digital!
Für viele Fahrzeuge ab 2008.

Vernetz dich
mit deinem
Auto.

Räderwechsel
nur 10,-€²

für Ihren Volkswagen
Jetzt Termin sichern unter 03973 / 20 70 0

Aktion zur
Eröffnung in
Pasewalk

mehr Info's unter www.dein-autozentrum.com

Eröffnung nach Umbau
am 14.04. von 10 - 16 Uhr

1) Gewinnen Sie für 1 Jahr den neuen T-ROC,
exklusiv Versicherung!
2) Aktion gilt nur in unserer Filiale in Pasewalk
für den Monat April.



Prenzlauer Chaussee 2b · Tel.: 03963 / 25 62 0



Feldstraße 24 · Tel.: 03973 / 20 70 0